FUER UNS

Das Regionalmagazin zwischen Uecker & Randow

August / 2020

NEUER DIREKTOR BEI AMEOS

32-Jähriger übernimmt Klinik-Leitung

SCHULSTART

Sparkasse verlost Einkauf

„SICHTBAR“ IN PASEWALK

Junge Optikerin eröffnet ihr eigenes Geschäft

Sparkasse Uecker-Randow

Sie möchten Verkaufen?

Hochwertiges Haus + Sparkasse = Bestpreis

Wir suchen Ihr Haus, haben bereits den richtigen Käufer und verkaufen so schnell & diskret wie Sie es wünschen.

Lassen Sie sich beraten !
Mario Todtmann

Büro: 039771 52 77 93
Mobil: 0170 333 97 49

In Vertretung der LBS Immobilien

ANZEIGE

Foto: S. Wolff

Auch im Web täglich informiert auf unserem Portal **www.uecker-randow.info**

SICHER WOHNEN FÜR GENERATIONEN

TGW
Torgelower Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft eG
Bahnhofstr.39 A • 17358 Torgelow
Tel. 03976 280550 • Fax - 2805590

Bleiben Sie gesund und genießen Sie den Sommer!

Sehr geehrte Mitglieder,

die **Mitgliederversammlung** entsprechend dem Genossenschaftsgesetz konnte in diesem Jahr nicht in der 6-Monatsfrist stattfinden. Die zu diesem Zeitpunkt geltende COVID-19-Landesverordnung hatte diese nicht zugelassen und wäre auch unter Einhaltung eines Hygienekonzepts mit Risiken behaftet. Zu unserer aller Sicherheit und Gesundheit haben wir auf die Durchführung der Versammlung verzichtet.

Unter der Voraussetzung, dass sich die Risikolage verbessert und insbesondere das Infektionsrisiko verringert, wird die Mitgliederversammlung zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden. Wir haben als Termin **Montag, den 12.Oktober 2020** geplant. Alle Mitglieder werden wie gewohnt rechtzeitig schriftlich eingeladen.

Bis dahin wünschen wir unseren Mitgliedern eine gute Zeit und vor allem Gesundheit!

Ihre Torgelower Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft eG

Herzlichen Glückwunsch!

Die Torgelower Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft eG gratuliert ihren Jubilaren

Frau Giesela Dust
Herrn Eberhard Göll
Frau Ilse Hildebrandt
Frau Renate Käding
Frau Erika Keller
Frau Elsa Koch
Frau Ingrid Krohn
Herrn Walter Krüger
Frau Gertrud Löbel
Frau Erna Lorenz
Herrn Friedolin Pohl
Frau Heidemarie Pritz
Herrn Viktor Seiferling
Herrn Erwin Streib
Frau Gerlinde Trill
Frau Inge Trölsch
Frau Rosemarie Utecht
Frau Monika Werth

Wie wird der Bummel durch die Innenstadt der Zukunft?

Wer liebt es nicht, einfach mal durch die Innenstadt zu bummeln. Vorbei an den Schaufenstern, die immer etwas Neues präsentieren. Hier ist es ein gutes Buch, dort ein tolles Spielzeug, ein hübsches Paar neuer Schuhe oder es lockt gleich die gesamte neue Kollektion ins Geschäft. Einfach mal anprobieren und schauen, ob es passt. Die nette Verkäuferin oder der Verkäufer geben dazu ein paar hilfreiche Tipps. So ist es jedenfalls bisher.

FUER UNS-Chefredakteur Silvio Wolff

Doch beim Gang durch unsere Städte fällt auf, dass immer mehr Schaufenster leer sind. Die Shopping-Kultur, wie wir sie viele Jahre kennen, verschwindet nach und nach. Das hat sicher verschiedene Gründe. Der Klick ins Internet ist natürlich eine verlockende Alternative. Und das nicht erst seit Corona. Im Gegenzug dazu haben es kleine Händler, die ihr Geschäft vor Ort ausüben, immer schwerer. Natürlich können sie nicht mit dem riesigen Angebot im Internet mithalten. Dagegen setzen sie zu Recht auf individuelle Beratung, Persönlichkeit und Charme.

Die schöne Ueckermünder Altstadt
Foto: S.Wolff

Es bleibt abzuwarten, wie sich unsere idyllischen Innenstädte weiter entwickeln. Vielleicht bedarf es ja neuer und kreativer Ideen, um mit der rasanten Entwicklung der Zeit mitzuhalten? Ein gutes Beispiel ist das Wohlfühleck in Ueckermünde, wo eine junge Dame das Konzept von Café, Bar und den Verkauf von Deko für die Inneneinrichtung kombiniert. Eine Idee, die ankommt! Am Ende geht es wie so oft nur gemeinsam. Neue Konzepte für attraktive Innenstädte müssen her. Händler sollten gemeinsam Ideen entwickeln. Politik und Verwaltung müssen sie unterstützen. Und am Ende entscheidet nicht zuletzt der Kunde, wie seine Stadt der Zukunft aussehen wird. Kauft er regional oder digital? Ich bin gespannt wie mein Artikel in fünf Jahren an dieser Stelle aussehen wird. Schreibe ich dann von gänzlich verwaisten Innenstädten oder freue mich über sprudelnde Hot Spots? Bis es so weit ist, habe ich auf jeden Fall noch etwas Zeit für einen Bummel durch die Stadt. *Ihr Silvio Wolff*

HAFF Media

UNGLAUBLICH EINFACH REGIONAL

Folge uns auf Facebook **/ueckerrandow** und besuche unser regionales Internetportal unter **www.Uecker-Randow.info**

Viele FUER UNS-Leser werden wissen, wo sich der **Brunnen** auf unserem Titelbild der August-Ausgabe befindet. Er steht auf dem **Torgelower Marktplatz**. Umringt von Bänken lädt der Anblick für einen Moment zum Verweilen ein. Das Plätschern des Wassers ist hübsch anzuschauen. Berufstätige können auf den Bänken ihre Mittagspause genießen oder nach getaner Arbeit ein Pläuschchen halten. Aber auch auf Kinder hat er sicher eine anziehende Wirkung. Im Hintergrund ist die Villa Torgelow zu sehen. Darin hat die Touristen-Info der Stadt beispielsweise ihren Sitz. Dort können Urlauber sich so manchen Ausflugstipp abholen.

Unsere Ausgaben erscheinen jeweils zu **Beginn des Monats.**
REDAKTIONSSCHLUSS: Septemberausgabe **15. August**

UNSERE LEISTUNGEN

Aufkleber
Banner
Blöcke
Briefpapier
Briefumschläge
Broschüren
Durchschreibesätze
Einladungskarten
Eintrittskarten
Fahnen & Flaggen
Flyer
Haftnotizen
Kalender
Mousepads
Notizbücher
Plakate & Poster
Plastikkarten
Postkarten
Roll-Ups
Schilder
Stempel & Stempelkarten
Stofftragetaschen
Tassen
Visitenkarten
Webseiten
Zollstöcke
u. v. m.

Wir drucken (fast) alles!

HAFF media

Wir beraten Sie gern in allen Werbefragen!

„Es ist nicht genug zu wissen, man muss auch anwenden. Es ist nicht genug zu wollen, man muss auch tun."

Johann Wolfgang von Goethe

Kontakt
info@haffmedia.de
039771 / 816116

Silvio Wolff
0172 7147975
s.wolff@haffmedia.de

Uta Bilaczewski
0170 4751533
u.bilaczewski@haffmedia.de

HAFF media

Ihr FUER UNS Team

Getränke Brückner GmbH

www.getraenkebrueckner.de

Alkohol: Eine Kalorienbombe?

Wie viele Kalorien hat ein Bier? Oder ein Cocktail? Wir von Getränke Brückner haben die Kalorienangaben zu populären alkoholischen Getränken zusammengetragen.

Wenn es darum geht, das Gewicht zu halten oder abzunehmen, vergessen nämlich viele, dass auch Getränke Kalorien haben - besonders Alkohol. Abgesehen davon, dass zu viel ohnehin nicht gut ist, schlägt sich Alkoholisches oft schnell auf der Waage nieder.

Dass Alkohol ohnehin am besten in Maßen genossen werden sollte, ist sicher allen klar. Denn nur in niedrigen Dosierungen schaden Bier, Wein oder Sekt dem Körper nicht. Die Regel, den Alkoholkonsum einzuschränken, sollte besonders strikt beachten, wer sein Gewicht dauerhaft halten oder sogar reduzieren will. Der Grund: Viele alkoholische Getränke sind regelrechte Kalorienbomben. So hat ein Weizenbier 185 Kilokalorien (kcal). Wer also eine deftige Mahlzeit begleitet von zwei Weizen zu sich nimmt, und hinterher noch einen Kurzen zur Verdauung trinkt (2 cl Schnaps haben etwa 43 kcal), hat wesentlich mehr verzehrt, als ihm wahrscheinlich bewusst ist.

Klüger ist es, statt ein Glas Weißwein (0,2 Liter, 138 kcal) etwa eine Weinschorle (0,2 Liter, 70 kcal) zu trinken. Und auch ein alkoholfreies Bier hat mit 75 kcal pro 0,3-Liter-Glas nur etwa die Hälfte an Kalorien, die ein Pils mitbringt.

Regelrechte Kalorienbomben sind jedoch süße Cocktails und Alcopops. Eine 0,33-Liter-Flasche der unter Jugendlichen beliebten Mixgetränke enthält rund 200 kcal. Ein sahniger Piña Colada kann es mit etwa 340 kcal pro Glas locker mit einem Stück Marzipantorte aufnehmen.

Bier hat zu Unrecht den Ruf, kalorienreich zu sein: Ein halber Liter Vollbier enthält etwa 210 Kilokalorien, alkoholfreies Bier sogar nur gut die Hälfte. Zum Vergleich: Ein halber Liter Vollmilch kommt auf 345 Kilokalorien, Apfelsaft auf ca. 240. Das Problem: Bier regt den Appetit an und kann auf diesem Weg zu mehr Pfunden führen.

Hinzu kommt, wer viel Alkohol trinkt, der bremst seine Fettverbrennung aus. Denn der Alkohol wird sofort verbrannt, das Fett hingegen eher gespeichert, erklären Ärzte.

Quelle: www.fr.de

ANZEIGE

ANGEBOTE AUGUST 2020

Berliner Pilsner

Herforder Pils

Bitburger Pils

Lübzer

² solange der Vorrat reicht

Braumeister

Ducksteiner

Güstrower

Gerolsteiner

*zzgl. Pfand | nur solange der Vorrat reicht | Angaben ohne Gewähr

Unsere Getränkefachmärkte zwischen Uecker & Randow

17373 Ueckermünde | Liepgartener Str. 45 a | Tel.: 039771 54654
17367 Eggesin | Pasewalker Str. | Tel.: 039779 29528
17358 Torgelow | Buchenstr. 1b | Tel.: 039766 256230

Keine Werbung mehr verpassen!

Senden Sie „Ja, ich will!“ per WhatsApp an 0175 622 4393 und erhalten Sie jede Woche aktuelle Angebote auf Ihrem Telefon!

Stefan Fiedler (links) leitete seit 2013 als Direktor die AMEOS Klinika in Ueckermünde und Anklam. Seine Nachfolge hat am 1. August Stephan Freitag angetreten.
Foto: U. Bilaczewski

Junger Krankenhausdirektor freut sich auf die neue Herausforderung

Es ist wie nach Hause kommen", sagt Stephan Freitag. Denn ganz neu ist der 32-Jährige im AMEOS Klinikum Ueckermünde nicht. Der neue Krankenhausdirektor kennt Ueckermünde, Anklam und das Team. War Stefan Fiedler, der seit 2013 den Standort leitet, die vergangenen Jahre doch so etwas wie sein Mentor.

Stephan Freitag kommt ursprünglich aus Woldegk und seine Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger hat er damals in Pasewalk gemacht. Schon während dieser Ausbildung lernte er die AMEOS Klinika in Vorpommern kennen. Es folgte ein Bachelorstudium der Gesundheitswissenschaften in Neubrandenburg und ein Masterstudium in Greifswald mit dem Schwerpunkt Krankenhaussteuerung, wie Stephan Freitag erzählt.

Die Teilnahme am AMEOS Traineeprogramm - es bietet Teilnehmern die Möglichkeit, sich für eine Führungsposition innerhalb des Unternehmens zu qualifizieren - führte ihn schließlich wieder ins Seebad. An der Seite von Krankenhausdirektor Stefan Fiedler lernte er die Standorte, die Arbeit und die Herausforderung eines solch verantwortungsvollen Postens als Assistent kennen. Die Chemie zwischen den beiden Männern stimmte. „Wir waren auf einer Wellenlänge", sagt Stephan Freitag und lächelt dabei.

Gelernt hat er von Stefan Fiedler viel. Gut gerüstet mit allerlei Wissen wurde er zunächst Vizechef der AMEOS Einrichtungen in Ratzeburg in Schleswig-Holstein und seit 1. Januar 2019 Krankenhausdirektor. In nur drei Jahren konnte er dort einiges bewegen und er hinterlässt ein gut aufgestelltes Haus mit neuen Pflege- und Behandlungsangeboten.

Dennoch ist der 32-Jährige sehr heimatverbunden und tritt ab 1. August gern die Nachfolge von Stefan Fiedler in Ueckermünde an. Dieser vertraut dem jungen Kollegen und übergibt ihm gern die Geschicke des Hauses, wie er sagt.

Stefan Fiedler verlässt Ueckermünde mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Hat er doch die Region und die Menschen hier schätzen und lieben gelernt. AMEOS bleibt er treu, geht aber in seine Heimat nach Sachsen-Anhalt zurück. Dort leitet der 50-Jährige künftig das Krankenhaus in Halberstadt als Direktor. Am Haff hat er die vergangenen sieben Jahre einen guten Job gemacht, wie sowohl seine Kollegen in der Verwaltung als auch die Ärzte bestätigen können. Eine komplette Auffrischung der Klinika in Ueckermünde und Anklam sind sein Verdienst. Dazu gehören eine vollständige fachärztliche Besetzung in den Krankenhäusern und neue leistungsstarke Medizintechnik in vielen Kliniken, um nur einiges zu nennen. Vor allem die intensive Kooperation mit dem HaffNet, dem Ärztenetzwerk der Region, war ihm stets eine Herzensangelegenheit. Daran möchte auch der neue Direktor zukünftig anknüpfen, erkennt er doch das Potenzial, das in dieser Verbindung steckt, hoch an.

Das Krankenhaus in Ueckermünde hat es Stephan Freitag auch wegen seiner Geschichte angetan. So war er bereits als Assistent von Stefan Fiedler maßgeblich an einem Projekt, das sich mit der Aufarbeitung historischer Patientenakten beschäftigt, beteiligt. Für Geschichte engagiert sich der neue Krankenhausdirektor auch ehrenamtlich, zum Beispiel seit vielen Jahren schon im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Neben seiner beruflichen Tätigkeit absolviert er außerdem eine Reserveoffiziersausbildung.

Fragt man ihn nach Herausforderungen, die der Job als hiesiger Krankenhausdirektor an ihn stellt, so verweist Stephan Freitag mit den Häusern in Ueckermünde und Anklam, der Tagesklinik in Pasewalk, dem AMEOS Poliklinikum, dem Klinikum für Forensische Psychiatrie und mehr auf eine spannende Vielfältigkeit, die dieser innovative Standort bietet. Außerdem stehen bereits angeschobene bauliche Großkampfprojekte auf seiner Agenda wie der Krankenhausneubau in Anklam.

Von Uta Bilaczewski

AMEOS

AMEOS Klinika Anklam Pasewalk Ueckermünde
Ravensteinstr. 23 • D-17373 Seebad Ueckermünde
Telefon: 039771 41-0 • Fax: 039771 41-709
Mail: info@ueckermuende.ameos.de
www.ameos.eu

ANZEIGE

Volle Kraft voraus: Pommernkogge Ucra setzt das Segel

Im Ueckermünder Stadthafen liegt eine historische Schönheit, die Pommernkogge Ucra. Groß, stark und an die Geschichte der Hansezeit erinnernd ist der beeindruckende Nachbau ein echter Hingucker. Schiffseigner ist die Stadt Torgelow. Betrieben wird die Kogge vom Traditionsschiffverein „Ucra - die Pommernkogge e.V." Weht an Land eine Flagge mit OPEN SHIP darf die Ucra besichtigt werden. Der Gast kann entscheiden, ob er den historischen Nachbau allein auf sich wirken lassen möchte oder gar eine Führung wünscht. Die Besucher können also eintauchen in ein Stück Geschichte, die beeindruckend ist. Doch nicht nur an Land soll das maritime Erlebnis künftig viele Besucher anlocken. Auch Törns auf das Stettiner Haff werden von dem Verein angeboten, der sich unter anderem auf seine Fahnen oder besser sein Segel geschrieben hat, die Historie der Hansezeit kleinen und großen Geschichtsfans zu vermitteln. Ein Abenteuer, das man sich nicht entgehen lassen sollte. Zudem kann die im Torgelower Ukranenland gebaute Pommernkogge für Veranstaltungen oder Gruppenfahrten gebucht werden. Auch für die Jüngsten, also Kinder und Schulklassen, sind Gruppenveranstaltungen wie historische Projekttage buchbar. Interessieren Sie sich für eines der Angebote? **Dann wenden Sie sich bei allen Fragen zur Terminplanung gern an den Vereinsvorsitzenden Lothar Hoffmann (Tel. 0172 3944419 oder E-Mail LthrHoffmann@aol.com) oder die Touristeninfos in Torgelow und Ueckermünde**.

Alle Informationen zum gemeinnützigen Verein „Ucra - die Pommernkogge e.V." finden Sie zudem auf der neuen Homepage, gestaltet von der Ueckermünder Firma HAFF media: **www.pommernkogge-ucra.de** Und machen Sie Urlaub im schönen Seebad und möchten Ihr persönliches Erlebnis an Bord in Form handgeschriebener Zeilen mit der Post verschicken, dann ergattern Sie doch einfach auf der Kogge eine der von HAFF media gestalteten **Postkarten**. Oder einen **Gutschein**. Denn einen Törn mit der Ucra können Sie nun auch verschenken.

Von Uta Bilaczewski

Fotos: Silvio Wolff

ANZEIGEN

Wir machen's Ihnen...schön
MALER-& LACKIERMEISTER
Björn Köllner
FARBE & DESIGN
Dorfstraße 138
17375 Meiersberg
Tel. 039778 - 20488
Funk: 0157 73 94 36 79

Immobilien & Makler Kontor

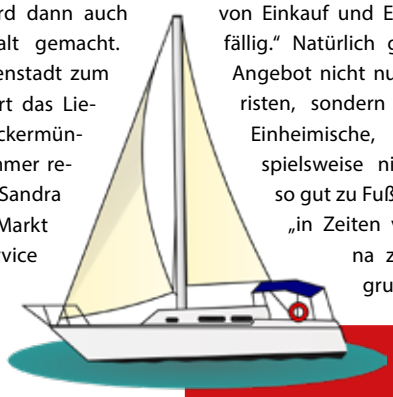
Wir suchen ständig Häuser und Wohnungen für unsere Kunden.
Für Verkäufer keine Kosten!
Christel Pawlak
Ihre Immobilienmaklerin
Tel: 039779 297181 Mobil: 0172 31 84 726
Tel: 039779 29539 Fax: 039779 29549
Luckower Straße 10B
17367 Eggesin
Mail: immobilienmaklerkontor@web.de
Web: immobilienmaklerkontor.de

nahkauf liefert Ihren Einkauf direkt an Bord

ganzjährig Sonntag geöffnet 8 bis 13 Uhr

Verhungern und verdursten muss an Bord niemand. Regelmäßig wird die Torgelower Pommernkogge Ucra, deren Heimathafen das Seebad Ueckermünde ist, vom nahkauf in Ueckermünde-Ost mit allerlei Köstlichkeiten beliefert. Foto: S.Wolff

Das Seebad Ueckermünde ist beliebt - vor allem bei Seglern, die den Sommer auf ihren Booten verbringen. Gern wird dann auch in Ueckermünde Halt gemacht. Im Hafen der Lagunenstadt zum Beispiel. Dorthin fährt das Lieferfahrzeug des Ueckermünder nahkaufs im Sommer regelmäßig, berichtet Sandra Vieweg. Denn der Markt bietet einen Lieferservice an. Die Touristen können im nahkauf shoppen und sich nach Vereinbarung eines Termins den Einkauf direkt an Bord oder auch in die Ferienwohnung liefern lassen. Ein Service der gut ankommt, weiß die Marktleiterin. Ganz logisch, wer möchte schon so ganz ohne Auto schwere Tüten zu Fuß kilometerweit schleppen - und das auch noch im wohlverdienten Urlaub.



Geliefert wird der Einkauf allerdings nur für Privatkunden kostenfrei innerhalb von Ueckermünde - und zwar ab einem Einkauf von 50 Euro. „Wird für weniger Geld im Markt geshoppt, entstehen Kosten für die Anlieferung“, erklärt nahkauf-Chef Andreas Vieweg. „Wir liefern den Einkauf auch über die Grenzen Ueckermündes hinaus“, ergänzt er. „Dann wird allerdings eine Kostenpauschale abhängig von Einkauf und Entfernung fällig.“ Natürlich gilt dieses Angebot nicht nur für Touristen, sondern auch für Einheimische, die beispielsweise nicht mehr so gut zu Fuß sind oder „in Zeiten von Corona zur Risikogruppe gehören, und es vermeiden einkaufen zu gehen. In solchen Fällen wird der Einkauf auch gern am Telefon erledigt“, so Sandra Vieweg. Möglich ist beides: Einkaufen im Markt oder die telefonische Bestellung mit anschließender Lieferung nach Hause.

Als vereinsbetriebenes Schiff beliefert der nahkauf auch die Torgelower Pommernkogge Ucra im Ueckermünder Stadthafen. Gern auch mit leckerer regionaler Soljanka aus Anklam. *Von Uta Bilaczewski*

Unsere Dienstleistungen

- Post & Lotto
- gebührenfrei Geld abheben *(ab 10€ Einkaufswert)*
- Mehrwertdienste (*Telefonkarten, Geschenk-Gutscheine, nahkauf-Gutscheine)*
- Treuepunkte
- Anfertigung von Präsenten
- Anfertigung von Wurst- und Käseplatten
- Kommissionskauf
- Lieferservice (*der Einkauf wird auf Wunsch nach Hause gebracht)*
- Taxi-Ruf
- Entgegennahme von Überweisungen für die Sparkasse
- Wäsche- und Reinigungsservice
- Schuhreparatur-Service
- Fahrradreparatur-Service

ANZEIGE

nahkauf-Markt | Haffring 24 | 17373 Ueckermünde | Telefon: 039771 54702
MONTAG bis SAMSTAG von 8 - 20 Uhr und SONNTAG von 8 - 13 Uhr geöffnet

Neuer Elegant-Salon in Torgelow

Janine Draheim, Madeleine Trottnow und Jeannette Blankenburg (von links) sind das Team des neuen Elegant-Salons in der Torgelower Friedrichstraße. Geschäftsführerin Marianne Neuenfeldt freut sich auf die Arbeit mit den Friseurinnen.
Foto: U.Bilaczewski

Viele Torgelower kennen den Salon in der Friedrichstraße 11. Geführt wurde er Jahrzehnte lang von Kerstin Hänselmann. Aus gesundheitlichen Gründen hat sie ihn nun in die Hände von Marianne Neuenfeldt, Geschäftsführerin der Friseur und Kosmetik Elegant eG, gegeben.

ELEGANT
schönheit & pflege

Friseur und Kosmetik Elegant eG
Friedrichstraße 11
17358 Torgelow
Tel.: 03976 201070

Ein Angebot, das die Geschäftsfrau nicht ablehnen konnte, hat dieser Salon doch viele Stammkunden, die sich gern in der Friedrichstraße verwöhnen lassen. Und ganz fremd ist den lieben Kundinnen und Kunden der neue Salon nicht, bleibt ihnen doch Friseurin Jeannette Blankenburg an diesem Standort erhalten. Seit fast 25 Jahren kümmert sie sich schon um die perfekte Frisur für jeden Anlass in diesem Salon.

Zum Team gehören nun außerdem Janine Draheim und Madeleine Trottnow - beide waren bisher im Elegant-Salon in der Torgelower Breiten Straße tätig. Nun freuen sie sich gemeinsam mit ihrer neuen Kollegin Jeannette Blankenburg auf die Kunden im neuen Elegant-Salon. „Es ist der 13. in der hiesigen Region", sagt Geschäftsführerin Marianne Neuenfeldt.

In den vergangenen Wochen zeigte sich, wie froh die Kunden sind, dass es in der Friedrichstraße weiter geht. So wünscht sich Friseurin Jeannette Blankenburg, dass dem neuen Team die lieben Kunden erhalten bleiben. Denn etliche sind dem Salon bereits viele, viele Jahre lang treu, erzählt sie.

Aber auch wer neuer Kunde im Torgelower Elegant-Salon werden möchte, ist natürlich herzlich willkommen. Haben Sie Interesse? Dann vereinbaren Sie einfach einen Termin. Das Team freut sich auf Sie!

Von Uta Bilaczewski

ANZEIGE

Rundum sorglos unterwegs mit dem Internet-Schutz der Provinzial

Das Internet ist nicht mehr wegzudenken. Ob Kommunikation mit Freunden, die Suche nach Informationen oder Onlineshopping – das gehört für die meisten zum Alltag. Und obwohl es täglich Meldungen über Internetkriminalität gibt, verzichtet niemand auf die Nutzung des World Wide Web. Immerhin etwa jeder zweite Deutsche ist schon einmal Opfer von Online-Kriminalität geworden.

Damit Sie sich auch weiterhin sorglos im Internet bewegen können, bietet die Provinzial den Internet-Schutz an, für ein Surfvergnügen ohne ständige Angst vor Datenverlust, Onlinebetrug und Identitätsmissbrauch. Denn die Provinzial hilft, wenn Ihre Onlinezugänge geknackt werden. Oder, wenn Ihre Kinder in sozialen Netzwerken gemobbt werden. „Wir erstatten z.B. Ihren eigenen Schaden, wenn Sie online etwas gekauft und bezahlt haben, die Ware aber nie bei Ihnen angekommen ist", führt Dany Baenz von den Provinzial-Agenturen in Torgelow und Löcknitz weiter aus. Er freut sich, seinen Kunden auch diesen weiteren Schutz anbieten zu können.

Lassen Sie sich beraten und erfahren Sie, wie umfassend dieses noch recht neue Angebot ist. Dabei kann die Hausratsversicherung ganz einfach durch den Internet-Schutz erweitert werden.

pm/swo

Dany Baenz e. K.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Bahnhofstraße 44 · 17358 Torgelow
Tel. 03976 / 2 56 200 · Fax 03976/ 5 56 202

Chausseestraße 79 · 17321 Löcknitz
Tel. 039754/ 5 28 48 · Fax 039754 / 2 28 49

torgelow-loecknitz@provinzial.de

ANZEIGE

Fotowettbewerb: Titelfoto für den Urlaubskatalog 2021 Stettiner Haff

Der Tourismusverein „Stettiner Haff“ e. V. startet für den gemeinsamen Urlaubskatalog der Tourismusvereine Stettiner Haff und Mönkebude einen Fotowettbewerb. Liefern Sie das Titelfoto für den Urlaubskatalog 2021! Der Verein sucht Aufnahmen aus der Region Uecker-Randow. Das Titelfoto soll Lust auf Urlaub am Stettiner Haff machen.

Das sollten Sie beachten:

- Als Motiv Erwachsene und/oder Kinder im Urlaub in der Region. Wasser sollte unbedingt auf dem Foto zu sehen sein (Strand, Flüsse).
- Bitte keine Fotomontagen und zu starke Bildbearbeitung.
- ausschließlich Fotos im Hochformat; Bildgröße: hochauflösend (300 dpi); Format: jpg
- Pro Einsender dürfen maximal 3 Fotos eingesandt werden.
- Die Dateien sind mit dem Vor- und Zunamen zu betiteln.

Das Siegerfoto erscheint auf dem Titel des Urlaubskatalogs 2021 Stettiner Haff, der in einer Auflage von 20.000 Exemplaren erscheint. Der Gewinner erhält außerdem eine **Jahreskarte für den Tierpark Ueckermünde**.

Mit Einreichung der Fotos stimmen Sie der Veröffentlichung der Fotos und Ihres Namens im Urlaubskatalog 2021 zu und bestätigen, dass keine Rechte Dritter verletzt werden. Die Verantwortung dafür obliegt dem Wettbewerbsteilnehmer. Gleichzeitig stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihrer Fotos zu Werbezwecken für die Region Stettiner Haff zu.

Die Bilder können Sie bis zum **31.08.2020** ausschließlich per Mail an den Tourismusverein schicken. Bitte mailen Sie Ihr Foto an **service@urlaub-am-stettiner-haff.de** Bitte vergessen Sie nicht Ihre Kontaktdaten. Viel Erfolg!

pm

ANZEIGE

FAAT
FERDINANDSHOF

WIR SUCHEN DICH
Wir möchten unser Team erweitern und suchen einen
Mechatroniker/in- NFZ

PROFITIERT VON UNSEREM SERVICE
- Reifendienst
- neuer Bremsenprüfstand
- Klimaservice
- HU/ AU täglich

WIR SIND PARTNER FÜR
- MAN (Ferdinandshof)
- Unimog (Friedland)
- Schmitz Cargobull
- Humbaur
- Multicar

Wir freuen uns auf Euren Besuch!
Das FAAT-Team

FAAT Ferdinandshof
Dr. Allende Str. 35 | 17379 Ferdinandshof
Tel.: +49 39778 2893-0
E-Mail: faat@faat-ferdinandshof.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7 – 18 Uhr | Sa. 7 – 13 Uhr

FAAT Friedland
Pleetzer Weg 39 | 17098 Friedland
Tel.: +49 39601 579787
E-Mail: faat@faat-ferdinandshof.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8 – 17 Uhr

ANZEIGE

Die Sparkasse verlost fünf Mal Ihren Einkauf im Wert bis zu 100 € zum Schulstart

Alle Eltern kennen das. Die Zeugnisse werden verteilt und zusätzlich wird den lieben Kleinen ein Zettel mit der Materialliste für das kommende Schuljahr mitgegeben. Die Schüler freuen sich auf die Sommerferien und die Eltern stürzen sich in den Einkauf, um alles Wichtige für ihre Schützlinge zu besorgen. Hefte, Stifte, Lineal und Zirkel, schnell kommen dafür mal eben 100 Euro zusammen. Kosten, die unumgänglich sind.

In diesem Jahr, liebe Eltern, haben Sie jedoch die Chance, den Einkaufswert wieder zurückzugewinnen. Und so einfach geht´s: Reichen Sie einfach Ihren Kassenzettel zusammen mit dem Teilnahmeformular bei der Sparkasse Uecker-Randow ein. Unter allen Einsendern, die bis zum 31. August 2020 ihren Kassenzettel eingereicht haben, verlost die Sparkasse 5 x den Einkaufswert bis 100 Euro. Das Formular finden Sie unter www.sparkasse-uecker-randow.de/Schulstartaktion oder in allen Geschäftsstellen. Das ist eine coole Sache. Ebenso wie die erste Zahnlücke, die meist darauf hindeutet: Hurra, ich bin ein Schulkind!

Angesagt ist aber auch, wenn man beim Schließen einer Lücke auf der sicheren Seite ist. Am besten mit ZahnPRIVAT. Dass Menschen mit einem strahlenden Lächeln es leichter haben im Leben, ist kein Märchen. Dass die Zahnfee ausgefallene Milchzähne mit Goldmünzen belohnt jedoch schon. Leider ist in der Realität oft das Gegenteil der Fall: Da verursacht die Zahnversorgung gern auch mal hohe Kosten.

Aber – und das ist eine wahre Geschichte – Sie können Ihr Lachen ganz günstig bewahren. Dies wird möglich mit der Zusatzversicherung ZahnPRIVAT, die Sie zum Privatpatienten beim Zahnarzt macht. Die Sparkasse Uecker-Randow berät gerne ihre Kunden zum Thema ZahnPRIVAT - ob für Groß oder Klein.

Es lohnt sich auf jeden Fall. ZahnPRIVAT Premium zahlt beispielsweise bis zu 90 Prozent bei kieferorthopädischen Behandlungen bei Behandlungsbeginn vor Vollendung des 19. Lebensjahres. Denn eines ist Fakt: Mit schönen Zähnen haben Sie immer gut lachen!

Sie haben fragen zur privaten Vorsorge für Ihre Zahngesundheit oder zu anderen Themen? Sprechen Sie uns einfach an. Wir helfen gerne. Sie erreichen uns unter 03973 434 -0 oder service@spk-uecker-randow.de *pm/hm*

Sparkasse Uecker-Randow

ANZEIGE

Uwe Meltzer weiß: „Der Markt läuft mit der Sonne“

Donnerstag ist Markttag in Torgelow. Händler bauen ihre Stände regelmäßig dort auf. Zu ihnen gehört seit Jahren Uwe Meltzer. Im Angebot hat der Pasewalker, der ursprünglich aus Hamburg kommt, fast alles, was Mann oder Frau im Alltag braucht. Toilettenbürsten, Küchenmesser, Schwämme, Batterien, Müllbeutel, Wäscheklammern, Haarbürstsen - bei Uwe Meltzer bleiben keine Wünsche offen. Was er nicht hat, besorgt er für seine treuen Kunden. Auf einem Zettel notiert er sich fein säuberlich alles, was der Kunde wünscht. Und äußert jemand seine Wünsche nicht, muss man einfach aufmerksam zuhören. So jedenfalls entwickelte der Pasewalker ein Gespür dafür, wie er mit seinem Stand stets am Ball oder besser am Kunden bleibt. Und das mit viel Leidenschaft. Denn das Geschäft des Marktes ist ein besonderes, wie er findet. Der Kontakt zu den Menschen, die bei ihm einkaufen, ist familiärer, erzählt er. Was den Markt als Open-Air-Geschäft ansonsten so besonders macht, vermag der Händler gar nicht so richtig in Worte zu fassen. Nur so viel: „Das muss man erlebt haben“, sagt er und lächelt dabei.

Viele Stammkunden kommen regelmäßig. Sie melden sich sogar ab, wenn sie in den Urlaub fahren und mal nicht zum Stöbern oder Einkaufen vorbeikommen können. Das spricht für ein vertrautes Gefühl zwischen Händler und Kunden.

Die Wärme im Sommer macht Uwe Meltzer übrigens so gar nichts aus. Er kommt mit Hitze klar. So sucht man einen Sonnenschirm hinter seinem Stand vergeblich. Nur ein Stuhl steht neben seinem Auto. Dort gönnt er sich ab und an ein Sitzpäuschen. Zufrieden schaut er an jenem Donnerstag Ende Juni gen Himmel und sagt voller Überzeugung: „Der Markt läuft mit der Sonne!"

Sein Geschäft machte er nicht von Anfang an mit Produkten für den täglichen Bedarf. Mit einem Glühweinstand auf dem Weihnachtsmarkt fing vor mehr als 30 Jahren alles an. „Damals noch in Hamburg“, wie er erzählt. Später verkaufte er in der Hansestadt Tee und Gewürze. In der UER-Region ist er schließlich mit Socken und Strumpfhosen bekannt geworden. Als ein Kollege dann aufhörte mit Haushaltswaren auf hiesigen Märkten zu handeln, hat er diese Sparte übernommen. Er bietet seine Waren übrigens nicht nur auf dem Torgelower Wochenmarkt, sondern regelmäßig auch in Pasewalk an.

Die kalte Jahreszeit fürchtet er nicht. Auch im Winter kann man bei Uwe Meltzer shoppen. Was er bedauert ist, dass es über die Jahre leider immer weniger Händler geworden sind, die ihre Waren auf den hiesigen Märkten anbieten.

Von Uta Bilaczewski

In loser Reihenfolge werden wir unseren Lesern in unserer **Kategorie Marktgeflüster** *weitere Händler der hiesigen Wochenmärkte vorstellen. Der Grund: Wir, die FUER UNS-Redaktion, sind von Natur aus neugierig und ganz gespannt auf tolle Geschichten aus dem bunten Wochenmarktleben.*

Alles, was das Herz begehrt, findet der Kunde am Stand von Uwe Meltzer auf dem Torgelower Wochenmarkt. Was er nicht da hat, besorgt der Händler.

Markthündin Maschka ist immer mit dabei.

von damals und heute

Der Doppelmord von Vogelsang: Was geschah wirklich?

Der mysteriöse Doppelmord zu Beginn des 20. Jahrhunderts in Vogelsang gab etliche Rätsel auf.

Die Polizei versuchte den Tathergang zu rekonstruieren. So war Frau Schultz vom Frühstückstragen zurück und hatte noch Licht bei sich. Wie sie ihre Stube betrat, zeigte die Uhr 6.30 Uhr, sie geht jedoch 15 Minuten vor, also war es 6.15 Uhr, als sie nach Hause kam. Zwischen 6.30 Uhr und 6.45 Uhr wurde nun die Tote direkt am Lübkeschen Torweg, unweit eines Baumes, von 3 Arbeitern aufgefunden, welche auf ihrem Arbeitsweg nach Warsin waren. Diese nahmen einen Unfall an, da ja niemand an einen Mord denken konnte.

Nun aber hat Frau Schultz weder eine andere Person gesehen, noch einen Schrei gehört. Also ist nur denkbar, dass der Mörder in der fraglichen Ecke auf sein ahnungsloses Opfer gelauert hat und dieses, wie der Befund ergab, mit einem stumpfen, schweren Gegenstand, wahrscheinlich dem Rücken einer Axt, so überraschend und wuchtig mit 1 oder 2 Schlägen auf den Kopf getroffen hat, dass der Tod auf der Stelle eintrat und die Ermordete keinen grellen Angstschrei auszustoßen vermochte.

Höchstens ein dumpfer Ton dürfte ihr letzter Seufzer gewesen sein, denn die Lage der Leiche mit dem Gesicht nach unten war gleich dem Hinfall, da sie noch Kaffeekanne und Frühstückssachen, ohne sie wegzuwerfen, bei sich unter dem Leibe hatte. Die Verletzung spaltete sofort die eine Schädelseite bis zum Ohr und so spritzte auch Gehirn etwa ½ Meter weg in Häuflein aus. Dem Amt Vogelsang wurde nun anfänglich und auch nicht gleich Meldung von einem Unfalle gemacht und man hatte die Aufgefundene auch zu ihrer Wohnung gebracht, und so dürften wohl wertvolle Spuren unbewußterweise verwischt worden sein, wodurch es sehr erschwert war, den Tatbestand aufzuhellen. Dies zeigt sich auch bei der Führung des Kreispolizeihundes durch den Torgelower Gendarmeriewachtmeister. Der gut arbeitende Hund nahm die Spur der Ermordeten bis zu ihrer Wohnung auf, dann mehrere Male am Lübkeschen Wohnhaus und dann noch eine Spur, die zum Kanal führende Spur, wo sie aber endete. Nach 10 Uhr erst, als der ältere Bruder des Paul Lübke auf dem Amt die Meldung machte, dass sich sein Bruder ein Leid angetan hatte, kam man darauf, hier einen Zusammenhang zu mutmaßen. Lübke zeigte durch den Schuss eine schreckliche Schädelzertrümmerung, das Gehirn, Blut und Knochen waren bis an die Decke gespritzt und sogar bis hinein in einen offen stehenden Schrank wurde noch Gehirn vorgefunden. Der Meldungmachende übergab auch einen vorgefundenen Zettel, worauf der Selbstmörder mitteilt, dass er die Tat in einem nervösen Zustand getan habe. Außerdem habe er wegen des Verkaufes der Mühle an Herrn v. Enckefort schon vorher geäußert, dass er nicht lebend aus dem elterlichen Hause komme. Er soll auch stets Schusswaffen bei sich geführt haben. Nun rückte der Räumungstag immer näher und so ist es nicht ausgeschlossen, dass Paul Lübke in einem Anfalle geistiger Umnachtung die Tat begangen und sich dann das Leben genommen hat. Wenn nun der Selbstmörder zugleich der Mörder ist, so muss er Zeit gehabt haben, das Mordwerkzeug so sicher zu verstecken, wie es hier der Fall ist. Einige Zeit später kam dann jedoch heraus, dass im Keller des früher Lübkeschen Mühl-Wohnhauses bei den Aufräumarbeiten ein Knüppelstück gefunden worden, dass man mutmaßlich mit der Ermordung der Gutknechts-Ehefrau Grap in Verbindung bringt. fu

Die Enckevorts errichteten 1828 die heute unter Denkmalschutz stehende Erbbegräbnis-Stätte. Eduard Friedrich von Enckevort ließ 1847 das Gutshaus (Schloss) bauen. Fotos: D. Hertzfeldt / O. Tillaire

Noch heute sind etliche historische Gebäude in Vogelsang erhalten und zeugen von der alten Geschichte des Ortes.

TEIL L

Nachdem wir den Doppelmord von Vogelsang nun aufgeklärt haben, widmen wir uns in der kommenden Ausgabe der jüdischen Gemeinde in der Region. Es dauerte eine ganze Weile, bis sich hier in Pommern die ersten Juden niederließen. 1693 wurde zwar der erste Antrag gestellt, doch erst viel später kam der erste Jude nach Ueckermünde. Mehr lesen sie in der nächsten Ausgabe der FUER UNS.

Corona: Können Sie es noch hören?

Landauf, landab beherrscht scheinbar nur noch ein Thema die Welt. Die meisten Menschen haben es satt, der Seuche, der Pandemie, der kleinen Grippe, kurz Corona nicht nur im News Feed, sondern auch in alltäglichen Situationen und Gesprächen zu begegnen.

Das wird sich jedoch voraussichtlich nicht so schnell ändern. Etwas Positives hat das Drama am Ende doch: Es zeigt wie schnell und flexibel Gesetze und Verordnungen eigentlich erlassen werden können, wenn es ernst wird. So beispielsweise die Verordnung der Landesregierung zur Corona Lockerungslandesverordnung Mecklenburg-Vorpommern und zur Änderung der Quarantäne Verordnung vom 07. Juli 2020. Diese Landesverordnung gilt ab dem 10.07. bis 13.08.2020.

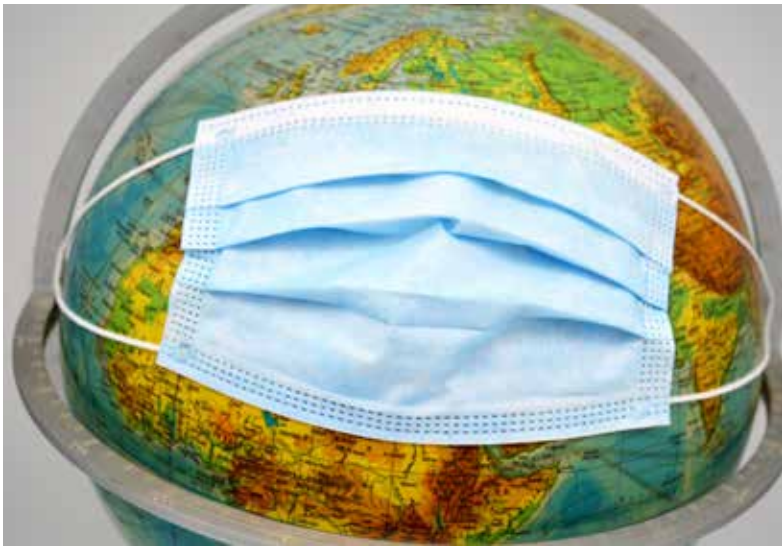
Rechtsanwalt Fromut Heinz
Foto: Kanzlei

Mit nur 13 Paragraphen, aber immerhin 42 Anlagen hat die Landesregierung auf 112 Seiten das öffentliche Leben unter Corona geregelt. Wer gerne Kleingedrucktes liest, ist hier also genau richtig. Für alle anderen haben wir uns die Verordnung angesehen und bieten hier einen Einblick. **Das Wichtigste:** Es bleibt beim empfohlenen Mindestabstand von 1,5 m und bei der Maskenpflicht im Einzelhandel. Kinder bis zum Schuleintritt und Menschen mit medizinischen oder psychischen Beeinträchtigungen sind, wenn sie dies durch Attest nachweisen können, davon ausgenommen.

Auch in Gaststätten bleibt es dabei, dass Gäste, wenn sie nicht am Tisch sitzen, eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen müssen. Tanzen und ähnliche Aktivitäten sind verboten. **Wie verhält es sich aber nun mit Geburtstags- und Einschulungsfeiern in Gaststätten?**

Findet die Feier in Gaststätten in separaten Räumlichkeiten der Gaststätte statt, sind Tanzen und ähnliche Aktivitäten erlaubt. Selbst ein Veranstaltungsbuffet kann angeboten werden und dort gilt dann auch die Pflicht zur Einhaltung des Mindestabstandes und zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung für die Gäste nicht. Insgesamt sind so Zusammenkünfte aus familiären Anlässen als geschlossene Gesellschaft mit bis zu 75 Personen möglich.

Und wie sieht es aus, wenn Sie zu Hause feiern? Solche Versammlungen und Zusammenkünften aus familiären Anlässen, die auch in privaten Einrichtungen oder anderen nicht öffentlichen Bereichen durchgeführt werden können, sind mit maximal 50 Teilnehmern zulässig. Bei gewichtigen familiären Anlässen wie Hochzeiten, Ehejubiläen, Jugendweihen usw. sind dann auch bis zu 75 Personen zulässig. Auch hier darf getanzt werden. Sie müssen aber die Auflagen aus der Anlage 42 zu § 8 der Landesverordnung einhalten. Was das heißt? Sie müssen die anwesenden Personen in einer Anwesenheitsliste erfassen mit Vor- und Familiennamen, vollständige Anschrift und Telefonnummer und die Liste müssen Sie auf Anforderung der zuständigen Gesundheitsbehörden dann auch herausgeben. Nach vier Wochen kann die Liste vernichtet werden. Im Übrigen sind die gestiegenen hygienischen Anforderungen zu beachten.



Was ist mit Urlaubsreisen ins Land? Reisen nach Mecklenburg-Vorpommern bleiben grundsätzlich untersagt. Allerdings gibt es zahlreiche Ausnahmen für Personen, die hier Eigentümer von Grundstücken, Booten oder Kleingärten sind, für Jäger, für Familienbesuche, Schüler und Studenten und Touristen, die eine Buchung nachweisen können.

Sehr in Grenzen halten sich die Auflagen für Naturstrände und frei angelegte öffentliche Badestellen. Da sind lediglich die Abstandsvorschriften einzuhalten und die gesteigerten hygienischen Anforderungen zu beachten.

Angesichts der Unsicherheiten und Einschränkungen haben viele die ursprünglichen Urlaubspläne aufgegeben. Sollten Sie in andere Bundesländer fahren wollen, empfiehlt sich der Blick in die dort geltenden Verordnungen.

Wer schon länger seine Pauschalreise gebucht hat, steht vor der Frage, ob die Reise durchgeführt wird oder noch kostenfrei storniert werden kann. Das hängt natürlich sehr vom Einzelfall ab. Je nach Reisezeit und Reiseziel muss geprüft werden, ob derart außergewöhnliche Umstände vorliegen, dass die Reise nicht mehr durchgeführt werden kann oder gar unmöglich ist. Dabei ist auch zu berücksichtigen, dass seit dem 15.06.2020 die Bundesregierung ihre Reisewarnung für die meisten europäischen Länder aufgehoben hat.

Bei Buchungen von Ferienwohnungen, Hotels oder individuellen Buchungen von Ferienwohnungen und Hotels innerhalb Deutschlands wird in der Regel eine kostenfreie Stornierung nicht möglich sein. Allerdings wird man auch dies in jedem Einzelfall prüfen müssen, da in allen Bundesländern Einschränkungen bestehen, wenn es zu einem Ansteigen der Infektionsrate kommt.

Sehr gerne stehen wir Ihnen auch in dieser außergewöhnlich schwierigen Zeit beratend und vertretend zur Seite. Kommen Sie gut und gesund durch den Sommer!

Rechtsanwalt Fromut Heinz

ANZEIGE

Insolvenzrecht ▪ Wirtschaftsrecht ▪ Strafrecht ▪ Baurecht ▪ Arbeitsrecht ▪ Verkehrsrecht ▪ Familienrecht

ROHE & KOLLEGEN

Rechtsanwälte ▪ Steuerberater ▪ Insolvenzverwalter

Altes Bollwerk 8
17373 Ueckermünde
Tel: 039771 / 533-0

Baustraße 37
17389 Anklam
Tel: 03971 / 293117

Demminer Straße 10
17034 Neubrandenburg
Tel: 0395 / 5442118

www.rohe-kollegen.de

Mitten im Herzen von Torgelow erstrahlt dieses Haus nun wieder im neuen Glanz. Acht moderne Wohnungen sind in diesem Altbau, Breite Straße 9, entstanden. Foto: S. Wolff

Modernes Wohnen direkt in der Torgelower Innenstadt

Vieles hat dieses Haus in der Torgelower Innenstadt in der Vergangenheit schon beherbergt: einen Delikatladen zu DDR-Zeiten und zum Schluss das Geschäft des Torgelower Bäckermeisters Erhard Kriesel. Nun wurde das Haus in der Breiten Straße 8 komplett saniert und zu einem Wohnhaus umgestaltet. Insgesamt acht Wohnungen sind entstanden (zwei 1-Raum-Wohnungen, fünf 2-Raum-Wohnungen und eine 3-Raum-Wohnung).

Der Parlamentarische Staatssekretär für Vorpommern Patrick Dahlemann, Minister Christian Pegel und Bürgermeisterin Kerstin Pukallus (von links) beim Arbeitsbesuch während der Sanierung.

„Die Stadt Torgelow hat dieses Gebäude im Rahmen einer Zwangsversteigerung im Jahr 2010 erworben und sich zum Ziel gesetzt, dort in der Innenstadt Wohnraum mit individuellem Zuschnitt anzubieten", berichtet Bürgermeisterin Kerstin Pukallus. Zehn Jahre hat es also nun gedauert, bis dieses Haus komplett saniert werden konnte. Der Weg war steinig, stand doch eine Investitionssumme von über 1 Million Euro im Raum. Zum Glück wurde die Stadt bei diesem Vorhaben mit Fördermitteln unterstützt und erhielt 886 796,06 Euro aus der Städtebauförderung. So konnte die Baumaßnahme erfolgreich umgesetzt werden. Für die Ausbauarbeiten wie Heizungs- und Elektroinstallation waren unter anderem die Firma ME-LE Wärmeservice GmbH und die Elektrofirma Gernot Gottschalk aus Ducherow zuständig. Die Fachplanung übernahmen Wolfgang Schäfer vom Ingenieurbüro für technische Gesamtplanung und Bernhard Pingel vom Ingenieurbüro für Elektrotechnik.

Das Haus wurde komplett entkernt und saniert. Fotos: Stadt Torgelow

Im Dezember 2019 wurde das Haus fertiggestellt und im Januar dieses Jahres konnten die ersten Mieter einziehen. Es sind noch zwei Wohnungen frei, so Bürgermeisterin Kerstin Pukallus. Interessenten für die modernen Wohnungen in der Innenstadt können sich gern bei der Wohnungsbaugesellschaft Torgelow informieren. *Von Silvio Wolff*

ANZEIGE

mele®
immobilien + management

VERWALTUNG
VERMIETUNG
VERKAUF

Telefon 03976 - 434-0 Mail info@mele.de

Ein toller Blick vom Wasser aus auf die Silhouette von Loitz . Unmittelbar am Speicher, ein Wahrzeichen der Kleinstadt, befindet sich der Sportboothafen.

Wassertour führt Dietmar Jesse weiter nach Stolpe und Loitz

In der Juli-Ausgabe der FUER UNS konnten Sie, liebe Leser, verfolgen, wie Eggesins Bürgermeister Dietmar Jesse sich per Boot auf den Weg machte, seine Amtskollegen in Ueckermünde und Anklam zu besuchen. Motiviert hatten ihn zu diesen Arbeitsbesuchen die vergangenen Corona-Monate. Doch in Anklam endete seine Wasserreise nicht. Die Tour führte weiter auf der Peene - dem Amazonas des Nordens - flussaufwärts von Anklam nach **Stolpe**. Kaum ein Fluss in Deutschland ist von so viel wilder Natur umgeben wie die Peene. Auf etwa 96 km Länge schlängelt sie sich durch Niedermoore, Torfstiche, Bruchwälder, Flussauen und selten auch durch einzelne Ortschaften. Jeder Kilometer wird hier zum Naturerlebnis – Auge in Auge mit Seeadler, Eisvogel, Fischotter und Biber.

Mit Christin Witt, Bürgermeisterin von Loitz, traf sich Dietmar Jesse auf seiner Tour zu Wasser.

In Stolpe besuchte Eggesins Bürgermeister Dietmar Jesse das Besucherinformationszentrum des Naturparks „Flusslandschaft Peenetal“ in Stolpe. Maik Stegemann, Chef dieser Einrichtung, erläuterte seinem Gast aus Eggesin den in Europa einzigartigen Naturraum an der Peene. Auch über kommunale Themen wurde gesprochen, denn Maik Stegemann, der aus Wilhemsburg stammt, ist ehrenamtlicher Bürgermeister der Gemeinde Krien.

Anschließend gab es einen Spaziergang durch den idyllischen Ort an der Peene, ein einzigartiges vorpommersches Dorf mit sehr vielen Sehenswürdigkeiten. Im anschließenden Gespräch mit Bürgermeister Marcel Falk ging es vor allem um den geplanten Hafenausbau in der Peenegemeinde. Die Auslastung ist gut und eine Nachhaltigkeit für eine Investition ist gegeben. Aber die Eigenmittel der Gemeinde reichen nicht aus, um dieses Projekt zu finanzieren. Zu diesem Thema konnte Dietmar Jesse seinen Amtskollegen in Stolpe einige wertvolle Tipps geben.

Eggesins Bürgermeister Dietmar Jesse (rechts), besuchte Stolpes Bürgermeister Marcel Falk.

Am Folgetag ging es weiter über Jarmen nach **Loitz**, ein idyllisches Städtchen an der Peene.

Unmittelbar am Speicher, ein Wahrzeichen der Kleinstadt Loitz, befindet sich der Sportboothafen. Das ehemalige Bahnhofsgebäude am Hafen wurde liebevoll restauriert und ist heute eine gastronomische Einrichtung.

In einer sehr angenehmen Atmosphäre gab es ein mehrstündiges Gespräch mit der Bürgermeisterin Christin Witt. Beide Städte haben viele Gemeinsamkeiten, wie z.B. geschäftsführende Gemeinde für die jeweiligen Ämter zu sein. Daher konnten viele Erfahrungen sowohl auf kommunaler als auch auf touristischer Ebene ausgetauscht werden.

Fazit dieser Bootstour: In allen Orten spürte man eine herzliche Gastfreundschaft. In einer solchen angenehmen Atmosphäre waren die Gespräche wesentlich konstruktiver, als ein offizielles amtliches Arbeitstreffen, was auch die gastgebenden Bürgermeister bestätigten.

pm

In Stolpe besuchte Eggesins Bürgermeister (rechts) das Besucherinformationszentrum des Naturparks „Flusslandschaft Peenetal“. Maik Stegemann ist Chef dieser Einrichtung.

Der Stolper Fährkrug ist ein hübsches Gebäude, das sich Dietmar Jesse ansah. Fotos: Stadt Eggesin

ANZEIGE

Blaubeerscheune: Frisches Eis und regionale Produkte

Jetzt wird es kalt und fruchtig in der Eggesiner Blaubeerscheune. Neben vielen regionalen Produkten wird im Hofcafé jetzt nämlich frisches Eis angeboten. Dabei kann man sein individuelles Wunscheis selbst kreieren. Regelmäßig wechselnde Zutaten wie Blaubeeren, Kirschen, Nüsse, Schokolade und einiges mehr steht zur Verfügung, aus dem der Kunde wählen kann. Diese Zutaten werden dann mit dem Grundeis (wahlweise Milcheis oder Joghurteis) vermischt. Heraus kommt ein leckeres Eis - entweder in der Waffel oder im Becher.

Oder man wählt einfach aus der Karte aus. Diese wurde von den Mitarbeitern aus ihren Lieblingskreationen erstellt. „So wird jeder Mitarbeiter einbezogen“, erklärt Jörg Kubiak von der GWW.

Man merkt den Mitarbeitern an, dass sie mit Leidenschaft bei der Sache sind. Ob Kaffee, Kuchen oder die Vielzahl an regionalen Produkten - die Nachfrage ist groß. So wurden die Öffnungszeiten nun erweitert. Die Blaubeerscheune hat in der Saison **täglich von 11 bis 17 Uhr geöffnet**. Jetzt im Sommer lädt nicht nur die liebevoll eingerichtete Scheune selbst zum Verweilen ein. Auch auf der Terrasse können gemütlich der selbst gebackene Kuchen oder eben jetzt auch das Eis genossen werden. Dabei sitzt der Gast im Grünen mit Blick auf die Blaubeersträucher.

Aus vielen leckeren Zutaten kann man in der Blaubeerscheune wählen und damit wird jedes bestellte Eis frisch zubereitet.

Immer mehr Produkte von regionalen Erzeugern werden im Regionalladen angeboten. Beliebt sind der Blaubeerlikör oder Blaubeersenf. Aber auch Wurstspezialitäten, Gemüse, Spirituosen, Nudeln, Pestos und regionales Kunsthandwerk bereichern das breite Angebot.

Den Frische-Kick gibt es nun mit dem Eis und den regionalen Zutaten. Ein Besuch der Blaubeerscheune im Herzen der Stadt Eggesin auf dem Vierseitenhof lohnt sich also immer.

Von Silvio Wolff

Die Mitarbeiter der GWW haben sich gut in der Blaubeerscheune eingearbeitet.

Die Nachfrage ist groß. Auch lange Tafeln sind im Gastraum möglich. Foto: U.Sommer

Regionale Produkte werden hier angeboten. Fotos: S. Wolff

ANZEIGE

GWW Gemeinnützige Werk- und Wohnstätten GmbH

GWW GmbH
An den Stadtwerken 5 | 17309 Pasewalk
03973 2081 – 0 | info@gww-pasewalk.de

Regionalladen / Blaubeerscheune
Stettiner Straße 1 | 17367 Eggesin
039779 605330 | blaubeerscheune@gww-pasewalk.de

Blaubeerscheune Eggesin - Marktplatz für regionale Erzeugnisse
Dieses Projekt wird kofinanziert durch
EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Inhaberin Cornelia Gerth (links) und Kollegin Anja Schmidt.
Fotos: S. Wolff

Diese Damen lächeln „Sichtbar“!

Inhaberin Cornelia Gerth und Kollegin Anja Schmidt freuen sich auf viele Kunden in der Pasewalker Grünstraße. Sichtbar Optik + Optometrie heißt ihr Geschäft.

Cornelia Gerth ist glücklich. Für die 30-Jährige hat sich ein Traum erfüllt. Sie steht in ihrem eigenen Geschäft in der Pasewalker Grünstraße. So richtig glauben, konnte es die junge Frau in den ersten Tagen selbst noch gar nicht, als viele Menschen kamen, um ihr zu gratulieren. Ihr zur Seite steht Kollegin Anja Schmidt. „Wir wissen, wie wir miteinander müssen“, sagt Cornelia Gerth und schmunzelt. Messungen und Untersuchungen sowie der Verkauf sind die Kernaufgaben des Geschäfts, um die sich die Inhaberin kümmert. Kollegin Anja Schmidt unterstützt sie in Sachen Beratung und Verkauf.

Einen Optiker gab es an dieser Stelle in Pasewalk bereits seit drei Jahrzehnten. Susanne Dietrich führte das Geschäft. Die Inhaberin verabschiedete sich in den Ruhestand und Cornelia Gerth hat Sichtbar Optik + Optometrie an diesem Standort neu gegründet. Ein glücklicher Umstand für die Pasewalker, so werden sie in der Grünstraße 29 weiterhin rund um die Brille oder die Kontaktlinse gut beraten sein.

Cornelia Gerth kommt ursprünglich aus Löcknitz, lebt aber bereits seit einiger Zeit in Pasewalk. Zunächst absolvierte sie eine Ausbildung zur Augenoptikerin. 2016 beende sie dann erfolgreich ihr Bachelorstudium Augenoptik/Optometrie. Inzwischen konnte sie viel Berufserfahrung sammeln.

Den Namen Sichtbar hat sie sich selbst ausgesucht. Das Logo hingegen kreierte ihr Vater, wie sie stolz erzählt. Freunde und Familie haben ihr dabei geholfen, dem Laden seine eigene Note zu geben. Hell und freundlich kommt er daher. Hier und dort entdeckt der neugierige Betrachter grüne Elemente und eine alte Registrierkasse als gut platziertes Deko-Element. Sie ist ein Geschenk von Freunden zum 30. Geburtstag. Na, wenn das kein gutes Omen für gute Geschäfte ist. Die Farbe Grün kommt dabei nicht von ungefähr. „Ich mag Grün“, sagt Cornelia Gerth. „Es ist die Farbe der Hoffnung.“

Und zu hoffen bleibt, dass die Kundinnen und Kunden künftig gern zu ihr und ihrer Kollegin ins Geschäft kommen. Der Terminkalender ist jedenfalls schon gut gefüllt. Deshalb bittet Cornelia Gerth darum, für Messungen Termine zu vereinbaren.

Geboten bekommen sie bei ihr und ihrer Kollegin vieles. Vom Sehtest über ein Augenscreening bis hin zur Funktionsprüfung gehört alles zu den angebotenen Leistungen. In modernste Technik rund ums Auge hat die junge Frau dafür investiert. Sie freut sich auf die Zukunft und lächelt gemeinsam mit Anja Schmidt sichtbar.

Von Uta Bilaczewski

Sichtbar
Optik + Optometrie
Inh. Cornelia Gerth

Grünstraße 29
17309 Pasewalk

Tel.: 03973 2007343
Fax: 03973 2007344
E-Mail: info@augenoptik-sichtbar.de

Öffnungszeiten
Mo, Di, Do, Fr 9 - 13 u. 14 - 18 Uhr
Mi 9 - 13 Uhr, Sa geschlossen

ANZEIGE

Sommer-Angebot „FOR MAN ONLY“

Zur Kosmetik gehen nur Frauen. Das stimmt nicht, weiß Veronika Menzl. Denn in ihr Studio nach Eggesin kommen auch Männer. Viel weniger zwar, aber sie finden den Weg in die Zlotower Straße 22 nach Eggesin. Meist sind sie beruflich stark eingespannt und genießen den Moment der Auszeit. FOR MAN ONLY heißt deshalb ein Sommer-Paket, das die Ganzheitskosmetikerin extra für die Herren geschnürt hat. Dahinter verbirgt sich eine Schallwellenbehandlung fürs Gesicht. Diese Methode kennt man bisher aus der Physiotherapie/dem medizinischen Bereich. Nun kann man sie auch in der Kosmetik anwenden. „Die Schallwellenbehandlung ist wie eine Faszienbehandlung fürs Gesicht zu sehen“, erklärt Veronika Menzl. Damit wird unter anderem der Verzuckerung des Gewebes, die durch heutige Ernährungs- und Lebensgewohnheiten entsteht, entgegengewirkt. „Diese Verzuckerungen oder auch Verklebungen der Collagenfasern sorgen auch für Mimikfältchen. Stress führt außerdem zu Verspannungen der Gesichtsmuskulatur, die durch die Schallwellenbehandlung angenehm gelockert wird“, erklärt die Fachfrau. Wirkstoffe können tief in die Haut eingeschleust werden. Diese spezielle Behandlung, die absolut schmerzfrei ist, regt beispielsweise zur Zellerneuerung an. Gerade Männerhaut braucht besondere Pflege. Ist sie doch durch die tägliche Rasur förmlich für schädliche Umwelteinflüsse frei und oft gereizt. Deshalb seien auch gute Pflegeprodukte unverzichtbar. „Schließlich düngen wir doch auch unsere Blumen. Oder die Männer tunen und polieren ihr Auto von innen und außen. Warum also nicht unsere Haut mit Nährstoffen versorgen? Wir können uns keine neue kaufen“, vergleicht Veronika Menzl. Gern berät die Fachfrau ihre männlichen Kunden deshalb auch zu entsprechenden Pflegeprodukten für die ganz individuelle Haut.

Veronika Menzl empfiehlt auch den Herren Pflege für die Haut. Foto: ubi

Männerhaut ist oft stark beansprucht und braucht gute Pflege. Fotos: Storyblocks (links)/privat

Männer, die eine Schallwellenbehandlung bei ihr gemacht haben, gehen glücklich aus ihrem Studio. Ist die Hemmschwelle einmal überwunden, kommen die Männer gern wieder und empfehlen die Behandlung weiter, berichtet die Ganzheitskosmetikerin.

Wer die Schallwellenbehandlung einmal ausprobieren möchte, kann gern einen Termin vereinbaren. Im August und September spart MANN dafür 20 Prozent. Haben Sie fragen dazu? Dann informieren Sie sich gern im Eggesiner Kosmetikstudio VM Verwöhnen und Massieren. *ubi*

ANZEIGE

KOSMETIKSTUDIO VM VERWÖHNEN UND MASSIEREN
Inh. Veronika Menzl
Zlotower Straße 22 | 17367 Eggesin
Tel: 039779 608448 | **Mobil:** 0172 3149128
Öffnungszeiten: Mo 10 - 20 Uhr, Di-Do 9 - 19 Uhr, Fr geschlossen

Sie bringt ihre Schützlinge in Arbeit

Karina Schwerin hat Erfahrung. Als Mitarbeiterin der GWW bringt sie bereits seit 2004 Menschen mit einer Behinderung in Arbeit. Ein Job, der ihr Spaß macht. Arbeitet sie doch mit vielen unterschiedlichen Menschen zusammen, die sie genau dort abholt, wo sie stehen. Da die GWW Spezialist für die genannte Zielgruppe ist, wurde gemeinsam mit der Agentur für Arbeit Greifswald die neue Maßnahme „ESB“ Eingliederung schwerbehinderter Menschen konzipiert. Seit Januar 2019 werden Menschen mit Handicap am Maßnahmeort Flexwork durch ein kleines Team der GWW begleitet, um den Weg ins Arbeitsleben zu finden. Die Mitarbeiter Ben Vogel als Projektleiter für administrative Aufgaben, Patrick Berndt und Sina Kundschaft unterstützen Karina Schwerin tatkräftig. Dass das Team mit seinem Ansatz, die Persönlichkeit eines jeden Teilnehmers in den Fokus zu rücken, goldrichtig liegt, bestätigt der Erfolg. Konnte es doch bereits mehrere Teilnehmer der Maßnahme, meist mit psychischen Problemen, wieder in Arbeit bringen. Jobs im Sektor Betreuung oder in der Computerbranche konnte das Team den Teilnehmern vermitteln. Einer gehörlosen Teilnehmerin steht ein 40-Stunden-Job in der Hauswirtschaft in Aussicht. Dieser Erfolg spricht für sich und führte dazu, dass die Maßnahme durch den Auftraggeber bereits bis 2021 verlängert wurde, war von GWW-Projektentwicklerin Ines Redlin zu erfahren. Die Teilnahme an der Maßnahme ist für die Arbeitssuchenden freiwillig, erläutert Karina Schwerin. Sie sind meistens also motiviert und wollen beruflich wieder durchstarten. Was sie sich dabei genau vorstellen, findet der Vermittlungscoach in Einzelgesprächen heraus. Aber auch in der Gruppe entsteht meist eine gewisse Dynamik, die Stärken zu Tage befördert, auf die die Männer und Frauen selbst nicht gekommen wären. Karina Schwerin hilft in der vierwöchigen Findungsphase bei den Formalia. Dazu gehören unter anderem einen Lebenslauf und eine Bewerbung zu schreiben und selbst nach geeigneten Jobs im Internet zu suchen. Dazu steht in Torgelow ein Computerraum zur Verfügung. Dem schließt sich meist eine fachpraktische Erprobung in einer geeigneten Firma an, die ein gutes Sprungbrett in einen zukünftigen Job sein kann, weiß Karina Schwerin. Schließlich ist ein Hauptziel der Maßnahme, schwerbehinderte bzw. behinderte Menschen an den Arbeitsmarkt heranzuführen.

Karina Schwerin ist Vermittlungscoach mit Leib und Seele. Foto: U. Bilaczewski

Dass das nicht nur bloße Theorie, sondern auch Praxis ist, beweisen Karina Schwerin und ihr Team mit ihrer Arbeit. *ubi*

ANZEIGE

GWW Gemeinnützige Werk- und Wohnstätten GmbH
www.gww-pasewalk.de

GWW GmbH
An den Stadtwerken 5 | 17309 Pasewalk
03973 2081 – 0 | info@gww-pasewalk.de

Christine und Martin Bocklage mit ihrem Töchterchen.

Seit 10 Jahren fährt Familie Bocklage den Kutter.

Altwarp ist der nordöstlichste Hafen Deutschlands. Dort ist die „Lütt Matten" zu Hause. Fotos: S. Wolff

Von Fährfahrten bis Hafenkneipe

In Altwarp können Sie an Bord des Kutters „Lütt Matten" einen Hauch von Nostalgie auf dem Haff erleben oder auf dem Sonnendeck der „Weissen Muschel" im Hafen entspannen

Waren Sie schon einmal in Altwarp? Noch nicht? Dann haben Sie definitiv etwas verpasst! Das kleine Fischerdorf mit dem nordöstlichsten Hafen Deutschlands hat sowohl für Einheimische als auch für Touristen Idylle pur zu bieten. Eine Attraktion ist die „Lütt Matten". Und das schon seit zehn Jahren, wie von Familie Bocklage zu erfahren war. In diesem Unternehmen packt die ganze Familie mit an. Mit dem alten Krabbenkutter, immerhin ist er stolze 64 Jahre alt, wird schon lange nicht mehr gefischt, sondern ein Hauch von Nostalgie auf dem Stettiner Haff genossen. Angeboten werden Fährfahrten von Altwarp - auch das Fahrrad kann mitgenommen werden - nach Neuwarp im nahegelegenen Polen. Auch Haffrundfahrten mit der „Lütt Matten" erfreuen sich größter Beliebtheit. Gefahren wird in der Saison, sie erstreckt sich normalerweise von Ostern bis Oktober, dienstags bis sonntags (Fahrplan siehe Infotafel Foto oben). Am Montag hat die „Lütt Matten" Liegetag. Für Charter- oder Sonderfahrten können mit Christine Bocklage außerdem gern Termine vereinbart werden.

Ein absoluter Geheimtipp für Kinder ist das Schaufischen, das in der Saison freitags und sonntags angeboten wird. Los geht´s an beiden Tagen um 15.45 Uhr. Die Lütten erwartet ein echtes Abenteuer auf dem Stettiner Haff. An Bord ist dann ein befreundeter Fischer der Familie, der allerhand über das alte Handwerk weiß. Das Ziel ist die Reuse der Bocklages.

Er ist schon ein flotter, der alte Kutter. Und auch die „Weisse Muschel" dahinter hat einiges zu bieten.

Ein weniger schöner Anlass ist der Tot eines geliebten Menschen. Entscheidet sich die Familie nicht für ein Grab auf dem Friedhof, sondern möchte, dass der Verstorbene seine letzte Ruhestätte auf dem Wasser findet, dann werden auf der „Lütt Matten" auch Seebestattungen angeboten.

Ganz in der Nähe des ehemaligen Krabbenkutters liegt eines von nur drei gebauten Fahrgastschiffen für Delegationen und offizielle Anlässe, auch Bereisungs- oder Delegationsboot genannt. Erich Honecker hat an Bord der „Weissen Muschel" hochsensible politische Verhandlungen geführt, war von den Bocklages zu erfahren. Politik spielt heute auf dem liegenden Schiff weniger eine Rolle. Viel mehr soll die Hafenkneipe „Weisse Muschel" für Entspannung vom Alltag sorgen. Geöffnet ist sie täglich ab 13 Uhr. An Bord wird gebacken und auch ein kleiner Imbiss für die Gäste zubereitet. Matjes oder Brathering mit Pellkartoffeln zum Beispiel oder Birnen mit Klüt. Diese süße Speise nach Omas Rezept dürfte wohl bei vielen Einheimischen Kindheitserinnerungen wecken. Auch kühle erfrischende Getränke oder Kaffee und selbst gebackenen Kuchen können sich die Gäste auf dem gemütlichen Sonnendeck oder auch im Salon mit Bar schmecken lassen und dabei einen fantastischen Blick auf Neuwarp und den Neuwarper See genießen. Gern können Interessierte das Schiff auch für Familien- oder Betriebsfeiern (30 bis 35 Personen) buchen. Kaffeetafeln nach Seebestattungen sind auf der „Weissen Muschel" ebenfalls möglich.

Von Uta Bilaczewski

Kontakt: Christine Bocklage
Tel. 0160 1847755
m-bocklage@t-online.de
www.luett-matten-altwarp.de

Die Hafenkneipe „Weisse Muschel" der Familie Bocklage lädt zum gemütlichen Verweilen an Deck ein. Dort können Gäste ein Sonnenbad nehmen und leckeren Kuchen oder Getränke genießen.

Das Fahrgastschiff „Weisse Muschel" hat auch unter Deck einiges zu bieten. Familienfeiern können dort beispielsweise stattfinden. Falls Sie Interesse haben, wenden Sie sich gern an Familie Bocklage.

ANZEIGE

In der Chausseestraße 12 in Löcknitz ist die Filiale der VR-Bank Uckermark-Randow eG nun zu Hause.

Dr. Martin Polle, Vorstandsvorsitzender, Vorstandsmitglied Steffen Trost, der stellvertretende Bürgermeister der Gemeinde Löcknitz Bernd Dassow sowie Stefan Müller, Amtsvorsteher von Löcknitz-Penkun (von links), schnitten das Band durch und übergaben somit die Filiale feierlich.

VR-Bank zieht in alte Apotheke

Die Löcknitzer können sich freuen. Am neuen Standort in der Chausseestraße wird regionale Historie verbunden mit modernster Finanztechnik.

Geschichte trifft auf Moderne in der neuen Löcknitzer Filiale der VR-Bank Uckermark-Randow eG. Sie wurde Anfang Juli offiziell in der Chausseestraße 12 eröffnet. Nach dem Auszug aus der hiesigen Randow-Passage hat die Bank nun in der alten Apotheke ihr Zuhause gefunden. Ein Standort an dem ein Stück regionaler Historie weiterlebt. So haben die Räume ihren ganz eigenen Charakter. Fotos aus längst vergangenen Zeiten und ein altes Apothekerschränkchen erinnern beispielsweise daran, dass an diesem Standort mal eine Apotheke zu Hause war. Auch im Raum „Bahnhof“ und im Raum „Schloss“ darf der Kunde eine Reise in die Vergangenheit wagen.

Aber auch das Wagnis Zukunft können die Löcknitzer in dieser Filiale eingehen. Denn nach einer intensiven Bauphase, auch mit Unterstützung regionaler Firmen wie beispielsweise Elektro Hobom aus Löcknitz, der Tischlerei Damm aus Templin, der Löcknitzer Maler GmbH und vielen Firmen mehr, ist eine moderne und vor allem zeitgemäße Filiale entstanden. Zusätzlich zum stationären persönlichen Service- und Beratungsangebot durch die Mitarbeiter steht den Kunden der moderne VR-Videoservice zur Verfügung, wie Dr. Martin Polle, Vorstandsvorsitzender, bei der Eröffnung erklärte. Er ermöglicht den Kundinnen und Kunden, per Videotelefonie mit dem Kundenservicecenter in Verbindung zu treten. Dass das klappt, hat der Vorstandsvorsitzende bei der Eröffnung unter Beweis gestellt. Die VR-Bank Uckermark-Randow eG ist stolz auf den Umbau der neuen Filiale und die Mitarbeiter freuen sich schon sehr, die Kunden in den neuen Räumlichkeiten mit umfangreichen Leistungen zu empfangen.

Die Kinder der Löcknitzer Kita „Randow-Spatzen“ haben zur Eröffnung ein tolles kleines Programm aufgeführt. Fotos: S. Wolff

Zu den Gratulanten bei der Eröffnung gehörte auch Bernd Dassow, stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Löcknitz. Er überreichte den Vorständen Dr. Martin Polle und Steffen Trost ein kleines Präsent. Für das musikalische Rahmenprogramm bei der feierlichen Eröffnung sorgten Mädchen und Jungen der Löcknitzer Kita „Randow-Spatzen“, die für ihren tollen Auftritt mit kleinen Geschenken belohnt wurden.

Von Uta Bilaczewski

Der Vorstandsvorsitzende der VR-Bank Uckermark-Randow eG stellte den modernen Videoservice der Bank vor.

Bernd Dassow, stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Löcknitz, gratulierte zur Eröffnung in der Chausseestraße 12.

In der VR-Bank Filiale wird ein Stück regionale Geschichte erzählt. Hier zu sehen ist der Raum, dessen Einrichtung an die alte Apotheke erinnert.

ANZEIGE

Fußball-Fans, aufgepasst! Tippen der Bundesliga-Spiele lohnt sich!

Die Stadtwerke Pasewalk spendieren zehn attraktive Preise

Preise

1. **Kickertisch**
2. **ein Trikot nach Wahl**
   (Liga 1 - 3, aktuelle Saison)
3. **ein Trikot nach Wahl**
   (Liga 1 - 3, aktuelle Saison)
4. **2 Tickets Ligaspiel nach Wahl**
   (Liga 1 - 3)
5. **2 Tickets Ligaspiel nach Wahl**
   (Liga 1 - 3)
6. **Fußball Derbystar Brillant**
   Bundesliga 19/20
7. **Gutschein www.eckball.de**
8. **City Gutschein 44€**
9. **City Gutschein 20€**
10. **City Gutschein 10€**

bundesliga@stadtwerke-pasewalk.de

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

ANZEIGE

Fußball-Fans, aufgepasst! Diese Idee der Pasewalker Stadtwerke dürfte bei allen Freunden des runden Leders Begeisterungsstürme auslösen. Geplant ist ein Bundesliga-Tippspiel für die kommende Saison 2020/2021. Ja, richtig gelesen! Schluss mit purem Fußball-Genuss vorm Fernseher. Jetzt wird vor jedem Spiel in die Glaskugel geschaut. Das Mitmachen lohnt sich!

Und so funktioniert´s:

Die Plattform des Bundesliga-Tippspiels wird Kicktipp sein. Als App fürs Smartphone, Tablet oder über den Webbrowser verfügbar. Getippt werden die Ergebnisse eines jeden Spieltags der ersten Bundesliga. Alle Fußball-Fans sind herzlich eingeladen, am Tippspiel teilzunehmen! Einladungen erfolgen per Mail. Dazu müssen Sie nichts weiter tun, als eine kurze E-Mail an **bundesliga@stadtwerke-pasewalk.de** zu schicken. Sie erhalten dann Ihre Einladung und können unkompliziert am Tippspiel teilnehmen. Bei der bloßen Teilnahme soll es natürlich nicht bleiben. Attraktive Preise warten am Saisonende auf die zehn besten Tipper. Der Hauptpreis ist ein Kickertisch (weiteren Preise siehe blauer Info-Kasten). Also, nichts wie ran ans Handy oder den Computer und eine E-Mail schreiben!

Gemeinsam mit allen Fußballfans fiebern die Mitarbeiter der Pasewalker Stadtwerke einer spannenden Saison, die am 18. September 2020, so der Stand bei Redaktionschluss, beginnt, entgegen. Mal schauen, wer am Ende die Nase vorn hat. Viel Glück! *ubi*

Stadtwerke Pasewalk

Klassik Open Air auf Burg Löcknitz

Der Heimat- und Burgverein Löcknitz präsentiert das „Klassik Open Air" auf Burg Löcknitz. Erleben Sie am **Sonntag, 16. August, um 16 Uhr** im Freien das Brandenburgische Konzertorchester Eberswalde unter der musikalischen Leitung von Urs-Michael Theus. Zu hören gibt es einen Streifzug durch die verschiedensten Musikgenres- und Epochen. Es erklingt beschwingte wie besinnliche Musik u. a. von Georg Friedrich Händel, Antonin Dvořák und Ennio Morricone. Ob Mozarts „Divertimento", Strauß´ Polka „Blumenfest" oder Rossinis „Marche Militaire" – all diese Komponisten und ihre kleinen Meisterwerke werden an diesem Nachmittag zu erleben sein. Liebhaber klassischer Musik und solche, die es werden wollen, sollten sich dieses Konzert nicht entgehen lassen.

Karten und weitere Informationen unter: Tourismusbüro Löcknitz (Tel. 03 97 54 20 454), Reisebüro Elke Frost Löcknitz (Tel. 03 97 54 51 551), Blumenparadies Petra Drews.

pm

Sie können am 16. August ein tolles Klassik-Konzert auf Burg Löcknitz erleben. Foto: Stefan Wolff

Eggesin: Dirk ZÖLLNER im Duo Infernale

Neun Jahre lang kam der Musiker nun schon nach Eggesin. Irgendwann wurde es dann laut gesagt: „Wir machen die 10 voll." Und dass bei einem solchen Jubiläum alles etwas anders sein soll, wurde schon im vergangenen Jahr festgelegt. Dass es nun so extrem anders wird, hat damals keiner vermutet. Rund um das eigentliche Konzert, das am **9. August um 17 Uhr** auf dem Gelände hinter der KulturWerkstatt starten soll, wird es ab 14 Uhr einige Aktivitäten geben, die das Ganze zu einem kleinen Sommerfest werden lassen. Geplant sind ein musikalisches Vorprogramm, Stände mit verschiedensten kreativen Angeboten und natürlich einer gastronomischen Versorgung, soweit die Hygienebedingungen das Ganze zulassen.

Das Duo Infernale ist am 9. August zu Gast in Eggesin. Foto: Johanna Bergmann

Der Eintritt wird frei sein, stattdessen werden die Kulturwerker bestimmt um eine kleine Spende bitten, um den finanziellen Rahmen auch gewährleisten zu können.

Anmeldungen sind diesmal also nicht nötig. Aber trotzdem gilt natürlich: Rechtzeitiges Erscheinen sichert die besten Plätze. *pm*

Sein musikalisches Temperament ist ansteckend

Alejandro Soto Lacoste ist konzentriert. Er schaut auf seinen Laptop. Der Lehrer möchte ein kleines Video aufnehmen - und zwar von Gesangsschülerin Lina Müggenburg, die gleich zum Unterricht

Tolle Duette singt Alejandro Soto Lacoste mit Lina Müggenburg. Dafür wird die Gitarre gestimmt.

erscheint. Die Kopfhörer liegen bereit, das Mikrofon ist eingestellt. Hier wird nichts dem Zufall überlassen. Seine Begabung im technischen Bereich hat Musikschulchefin Christiane Krüger längst erkannt. Denn während der Corona-Krise entstanden im Online-Unterricht unter seiner Federführung gemeinsam mit vielen Schülern tolle Musikvideos, erzählt die Direktorin stolz. Ein Lied komponierte er extra für die Zeit des Zuhausebleibens. Es heißt: „Lieben und sein". Den einfühlsamen Text, so Christiane Krüger, steuerte Musikpädagogin und Kollegin Jenny Stage bei.

In der „Post-Corona-Phase" durften Alejandro Soto Lacoste und Schülerin Lina Müggenburg schon wieder gemeinsam in einem Raum ein kleines Video aufnehmen. Linas Gesang entführte in die Zeit von Frank Sinatra. Im Raum erklang die schöne Melodie von „Something Stupid", die Lina ganz sanft ins Mikrofon hauchte.

Das kleine Video im Kasten wurde prompt weiter geübt. Der Anlass, ein sehr schöner! Die Hochzeit von Linas Bruder. Gemeinsam mit ihrem Gesangslehrer wollte sie ihm an diesem Tag Ende Juni eine musikalische Überraschung mit einem kleinen privaten Konzert bereiten. Kaum hatte Alejandro Soto Lacoste den Deckel des Flügels hochgeklappt, um Lina zu begleiten oder mit ihr gemeinsam im Duett zu singen, machte sich eine tolle Stimmung breit. Die Fenster weit geöffnet, schwebten unter anderem Melodien der Titel „Vincent" von Sarah Connor, „Besame Mucho", „A Natural Women" und „That´s What Friends Are For" über den Dächern Torgelows. Gefühlvoll, dynamisch, fröhlich, traurig - ein Wechselspiel der Emotionen, von der jede einzelne deutlich in Alejandro Soto Lacostes Gesicht geschrieben stand. Sein musikalisches Temperament ist einzigartig. Jeder Klavier- oder Gitarrenton ist mitreißend, spornt Lina zu Höchstformen an.

Seit 2013 nimmt die Torgelowerin bereits Unterricht bei dem Mann, der ursprünglich aus Chile kommt. Gemeinsam hatten sie im vergangenen Jahr einen großen Erfolg zu verzeichnen. Lina ersang sich einen 1. Preis beim Landeswettbewerb Jugend musiziert und durfte somit sogar am Bundeswettbewerb teilnehmen. Sie schätzt ihren Gesangslehrer sehr. „Ich bin hier noch nie mit schlechter Laune rausgegangen", sagt sie und macht ihm somit ein großes Kompliment. Ist man eine Stunde im Unterricht dabei, weiß der Zuhörer genau, was die 20-Jährige damit meint: Ein pures Glücksgefühl. „Wenn ich singe, bin ich in einer anderen Welt", schwärmt Lina, die mit ihrer Stimme verschiedene Situationen, Gefühle ausdrücken kann, wie sie sagt. Ihr Lehrer hilft ihr dabei.

Lina Müggenburgs große Leidenschaft ist der Gesang. Schon als kleines Mädchen hatte die 20-Jährige viel Spaß daran. Das ist mit Gesangslehrer Alejandro Soto Lacoste bis heute so geblieben. Fotos: U. Bilaczewski

Alejandro Soto Lacoste ist seit 2013 an der Kreismusikschule Uecker-Randow tätig, zunächst als Honorarlehrer und seit 2019 hauptamtlich. „Er ist sehr vielseitig und unterrichtet die Fächer Pop-Gesang, Gitarre, Keyboard, Klavier und Musiktheorie. Da er in seinem Hauptfach Komposition studiert hat, ist er prädestiniert für den studienvorbereitenden Unterricht im Fach Musiktheorie/Gehörbildung", erzählt Christiane Krüger. Dieser Lehrer ist ein freundlicher und kompetenter Musikpädagoge, der von seinen Schülern und Kollegen sehr geschätzt wird. Viele Schüler wollen bei ihm Unterricht nehmen. „Wer das Lehrerkonzert im Kulturspeicher im Jubiläumsjahr der Musikschule besuchte, konnte einen Eindruck davon bekommen, mit welcher Emotionalität und Professionalität Alejandro Soto Lacoste Musik auf der Bühne interpretiert. Für unsere Musikschule ist er ein großer Gewinn", lobt Christiane Krüger ihren engagierten Kollegen.

Von Uta Bilaczewski

Liebe Leser, in Kürze stellen wir Ihnen weitere engagierte Lehrer der Kreismusikschule Uecker-Randow vor.

Alejandro Soto Lacoste ist vielseitig begabt. So entstehen unter seiner Federführung tolle Musikvideos.

Lina Müggenburg ist konzentriert. Sie wird für ein Video aufgenommen.

Am Klavier begleitet der Lehrer seine Schüler mit viel Temperament in Fingern und Stimme.

„mia“ – „Miteinander im Austausch“ in Löcknitz

Seit drei Jahren arbeiten Gemeinden, Caritas, Katholische und Evangelische Kirche, Vereine, Kitas und Initiativen aus Löcknitz und Umgebung in dem deutsch-polnischen Projekt „Glauben ohne Grenzen“ des Erzbistums Berlin zusammen. Gemeinsam haben sie unter anderem Religiöse Kinderwochen, Familienfeste, Vorträge oder Konzerte mit großer Beteiligung organisiert. Mittlerweile sind verlässliche Strukturen und Partnerschaften gewachsen.

In einer ehemaligen Gaststätte in Löcknitz führt das Erzbistum Berlin sein grenzüberschreitendes Engagement fort und eröffnet – nach Umbaumaßnahmen – das Begegnungszentrum „mia – Miteinander im Austausch“. „mia“ soll, so die Leiterin Klaudia Wildner-Schipek, ein Ort sein, der offen für alle ist, die eigene Ideen entwickeln oder vorhandene Angebote in Anspruch nehmen wollen. Im Begegnungszentrum werden unter anderem die Beratungsangebote und Kindernachmittage der Caritas, Musikprojekte, Sozialarbeit, offene Jugendarbeit und Projekte mit Jugendlichen angesiedelt sein. Auch sollen hier Generationen und unterschiedliche Kulturen zusammenkommen.

Das mia-Team freut sich auf Ihren Besuch!
Foto: Katarzyna Jackowska

Am Sonntag, dem 30. August 2020, werden die flexiblen Veranstaltungs- und Gruppenräume erstmals bei einem Tag der offenen Tür zu sehen ein. Sie können künftig für Kurse, Informationsveranstaltungen und Kreativangebote sowie von Vereinen und Initiativen für verschiedene weitere Angebote genutzt werden. Der große Saal wird zum Gottesdienstort, kann aber auch für Veranstaltungen genutzt werden. Am Vormittag wird in dem Gebäude eine kleine Kapelle geweiht, die die Tradition einer in den 90er Jahren aufgegebenen Josephs-Kapelle aufgreift.

Nach dreijährigem Leerstand wird die Immobilie wieder belebt und einer öffentlichen Nutzung zugeführt. Auch für die Einweihung und den Tag der offenen Tür gelten die bekannten Einschränkungen, die Einladung hält Klaudia Wildner-Schipek aber mit ihrem Team aufrecht. Mit evtl. Wartezeiten ist zu rechnen. Ab dem 1. September können auch erste Veranstaltungen stattfinden. *pm*

www.erzbistumberlin.de/mia

ANZEIGE

mia
Begegnungszentrum | Centrum Spotkań

Eröffnung des Begegnungszentrums
Otwarcie Centrum Spotkań w Löcknitz
30.08.2020

14:00 – 16:00 **Öffnung der Türen des Zentrum für alle interessierten Besucher**
Dzień Otwartych Drzwi w Centrum dla odwiedzających
Fotoausstellung
wystawa zdjęć
Mitmach-Aktionen für Jung und Alt
atrakcje dla młodszych i starszych
Kaffee & Kuchen
kawa & ciasto
Besichtigung
możliwość zwiedzania

17:00 **Heilige Messe mit Erzbischof Dr. Heiner Koch** (mit Voranmeldung)
Msza św. z Arcybiskupem dr H. Kochem (wymagane zgłoszenie)

ERZBISTUM BERLIN
Katholische Kirche in Pasewalk und Hoppenwalde
Kościół katolicki w Pasewalku i Hoppenwalde
caritas

mia Begegnungszentrum | Centrum Spotkań | Am See 3b | 17321 Löcknitz
Tel. +49 397 54 52 29 89 | mia@erzbistumberlin.de
Gefördert durch: bonifatius werk

Mit dem Traktor durch den Bauernhof

Im Zoo am Haff gibt es immer etwas zu entdecken: Jetzt auch den Erlebnisbauernhof

Rauf auf den Traktor und ab auf den Bauernhof. Das wollten sicher schon viele einmal machen. Das dachte sich auch das Team des Ueckermünder Tierparks und lädt nun zu einem Ausflug auf den neuen Erlebnisbauernhof ein. Dabei wurde der Bereich um die Museumsscheune und die Affenschänke umfangreich umgebaut. Vorbei an den Fischottern, Enten, Erdmännchen und Löwen entdecken die Parkbesucher nun einen tierischen Bauernhof.

Schon an der liebevoll bemalten Fassade der Scheune erkennen die Kinder die typischen Tiere eines solchen Hofes - Ziegen, Pferde, Schweine & Co. Gemeinsam mit ihren Eltern können sie in die Welt der Landwirtschaft eintauchen. Zahlreiche Geräte sind ebenso auf dem Hof zu sehen. Auch gibt es große Traktoren zum Fahren. Passend dazu wurde das beliebte Streichelgehege der Zwergziegen umgebaut. Dort besteht natürlich die Möglichkeit für die kleinen Besucher des Zoos, den niedlichen Tieren ganz nah zu kommen und sie zu füttern. Aber bitte immer nur mit dem Wildfutter, das im Tierpark angeboten wird!

Fotos: Tierpark Ueckermünde

Der Zoo am Haff ist täglich ab 10 Uhr geöffnet. Außer den Bauernhof gibt es dort natürlich noch so einiges mehr zu entdecken. Der Spaß für die ganze Familie ist also garantiert. So werden nicht nur die jungen Gäste lange an diesen Besuch zurückdenken.

Möglich wurde der Umbau durch das Projekt „POMERANIA – Natur- und Kulturerlebnisse“, das durch die Europäische Union aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung unterstützt wird (Interreg Va Mecklenburg-Vorpommern/ Brandenburg / Polen in der Euroregion Pomerania) *ubi*

ANZEIGE

Medizinforum

„Lernen Kinder im Schlaf?“

Nach einer längeren Corona-Pause startet am **Mittwoch, 26. August 2020**, das beliebte Medizinforum wieder, zu dem das Ueckermünder AMEOS Klinikum regelmäßig interessierte Besucher einlädt.

Spannendes Thema im August wird sein: **„Lernen Kinder im Schlaf? - Was bedeutet das für ihre geistige Entwicklung?“** Stephanie Burian, Dipl.-Psychologin der Klinik für Kinder und Jugendpsychiatrie, wird die Gäste dazu informieren. Die Veranstaltung ist kostenlos und findet unter den geltenden Corona-Regeln im Sport- und Veranstaltungssaal in Haus 4 statt. Beginn ist um **15.30 Uhr**. *pm*

Weltfriedenstag

Torgelow lädt ein

Der Weltfriedenstag am 1. September wird jährlich weltweit begangen, um dem Ausbruch des vernichtendsten und verbrecherischsten Krieges in der Geschichte der Menschheit zu gedenken.

„Seit Jahren treffen sich aus diesem Anlass Kinder, Erzieherinnen und Erzieher der Torgelower Kitas und Eltern, um ein Zeichen für friedliches Miteinander, Lebensfreude und Frieden weltweit zu setzen“, berichtet die stellvertretende Stadt- und Kreistagspräsidentin Marlies Peeger. „Die Kinder dieser Welt brauchen Frieden, damit sie wachsen und gedeihen können“, so die klare Botschaft der Vorsitzenden des Ortsverbandes DIE LINKE Torgelow. Auch 2020 soll der Weltfriedenstag in der Ueckerstadt begangen werden. „Alle Menschen sind recht herzlich eingeladen, sich am 1. September um 10 Uhr auf dem Marktplatz in Torgelow zu beteiligen“, ruft Marlies Peeger auf. „Angesichts der Beschränkungen, die uns die Corona-Pandemie aufzwingt, weisen wir darauf hin, dass die entsprechenden Regeln einzuhalten sind“, so Peeger. *pm/hm*

Foto: ZVG

ANZEIGE

Bald ist es wieder soweit! Unsere ABC-Schützen sind wieder unterwegs. Wir wünschen allen einen schönen ersten Schultag!

Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

Regionaldirektion **SVEN SCHEELE**
Am Markt 26 · 17309 Pasewalk · Tel.: 03973 229559

ANZEIGE

Volleyballmädels

Baggern und Pritschen im Ferien-Trainingslager

Die Abteilung Volleyball des SV Einheit Ueckermünde hat im Oktober 2019 zwei neue Bambinigruppen gegründet. Seitdem trainieren in Torgelow 14 und in Ueckermünde 13 Mädchen. Leider gingen den jungen Mädels wie vielen anderen Sportlern durch die Pandemie drei ganze Monate Trainingszeit verloren. Um den Trainingsrückstand nicht noch größer werden zu lassen, entschlossen sich die Trainer Detlef Rühl, Antje Pecker und Gerhard Bastke in den ersten zwei Ferienwochen ein tägliches Training von jeweils zwei Stunden anzusetzen. Die besten neun Mädchen – vier aus Torgelow und fünf aus Ueckermünde - trainierten zielstrebig, um eine bessere Technik und Athletik zu erreichen. Jeden Tag lernten sie etwas dazu. Beim Pritschen, Baggern oder der Aufgabe floss viel Schweiß. Das war auch notwendig, denn am 7. oder 8. November 2020 steht schon der erste Wettkampf für diese Altersklasse ins Haus. Die Trainer hoffen, dass sich die Anstrengungen gelohnt haben.

Nachdem sich die die Mädchen in den letzten Feriennwochen erholt haben, startet im August der Trainingsbetrieb wieder. *pm*

Foto: Verein

fuer EUCH IN UER

KOLUMNE von Annabell Roßfeldt

Habt keine Angst vor Entscheidungen!

Wir werden alle irgendwann erwachsen und da gehört super viel dazu! Stichwort: Entscheidungen treffen, Verantwortung übernehmen und, und, und! Da beginnt auf einmal unser Leben: Selbstständig werden und anfangen, unseren eigenen Weg zu gehen. Doch wo führt dieser hin? Schon nach der 10. Klasse, wenn man 16 oder 17 Jahre alt ist, muss man sich festlegen. Festlegen darauf, was man überhaupt nach der Schule machen möchte. Ausbildung oder Studium?

Denn wer fühlt sich so richtig vorbereitet auf das, was da kommt!? Vielleicht muss man von zu Hause wegziehen und sich in einer neuen Umgebung zurechtfinden, neue Menschen kennenlernen und verlässt somit sein gewohntes Umfeld. Denn es ist Zeit für Neues, für den nächsten Lebensabschnitt.

Ich hab mich dazu entschieden, zwölf Jahre lang zur Schule zu gehen. Dadurch hab ich zwar noch etwas Zeit, meinen Weg zu finden, doch trotzdem muss ich mich entscheiden. Möchte ich studieren? Was möchte ich studieren? Und wie sieht das mit dem Abi aus? Bin ich gut genug und wie gut muss beziehungsweise möchte ich sein? Hinzu kommt ein gewisser Druck. Wie viel davon man sich selbst macht und wie entspannt man mit den Dingen umgehen kann, ist natürlich typabhängig.

Wenn wie bei mir die Oberstufe beginnt, ist man an dem Punkt, an dem man sich so langsam einen Kopf über das macht, was da so kommt. Das, was sich Zukunft nennt. Worüber sich die einen sicher mehr, die anderen weniger Gedanken machen.

Die bekannte Frage - Was willst du nach der Schule machen? - bleibt. Aber die Zukunft, die schafft jeder! Denn egal wie man sich entscheidet, man kann sich immer wieder neu und umentscheiden.

Das Leben passiert! Und da kommen sicherlich noch so viele Entscheidungen, die getroffen werden müssen!

Jeder geht seinen eigenen Weg! Wir sollten keine Angst davor haben!

Aber, all Ihr Jugendlichen dort draußen, genießen wir jetzt erst mal die freieste und doch vielleicht sogar entscheidungsreichste Zeit unseres Lebens! Feiern wir mit Freunden, genießen die Momente zu Hause mit der Family, die Unabhängigkeit und machen wir Dinge, die oft keinen Sinn ergeben. Denn wir sind die Jugend, wir dürfen das ;) !!!

Judoka vom Haff legen Deutsches Sportabzeichen ab

Auf die Plätze, fertig, sprinten! Auf den Zweikampf beim Hallen-Training mussten die Judoka des Ueckermünder Judoclubs vor den Sommerferien zwar noch verzichten, dafür kämpften sie jedoch nach mehreren Trainingseinheiten um das Deutsche Sportabzeichen. Bestimmte Leistungen in den vier vorgeschriebenen Disziplinen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination mussten erbracht werden, damit die Sportler das Abzeichen schlussendlich in den Händen halten konnten, erklärte Torsten Krumnow, Chef der Ueckermünder Judoka. Um das zu schaffen, absolvierten die knapp 20 Teilnehmer einen Ausdauerlauf, den Standweitsprung, den Sprint und den Weitsprung oder das Seilspringen. Außerdem war ein zuvor abgelegter Schwimmnachweis Voraussetzung, so der Vereinsvorsitzende. Den muss etwa die Hälfte der Sportler noch nachreichen.

Unter anderem stellten die jungen Judoka vom Haff ihr Können beim Weitsprung unter Beweis.

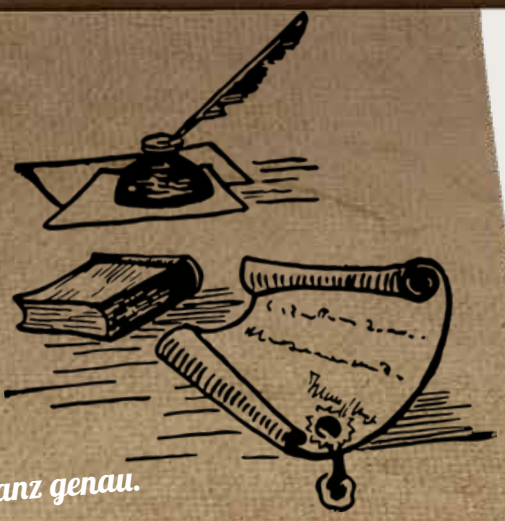
Fast alle Teilnehmer haben bestanden. Thomas Plank, Geschäftsführer des Kreissportbundes, war anwesend und begleitete die sportliche Veranstaltung. Aber auch die kleinen Kämpfer, die es nicht geschafft haben, bekamen eine Teilnehmerurkunde.

Somit war der Kampf ums Deutsche Sportabzeichen ein toller Start in die bevorstehenden Sommerferien. Mit einer leckeren Bratwurst vom Grill ließen die Kinder diesen heißen Sommertag im Juni schließlich ausklingen. Sie freuen sich darauf, wenn sie dann nach den Ferien hoffentlich wieder mit den Zweikämfen auf der Matte loslegen können. *ubi*

Auf die Plätze, fertig, sprinten! Die Jungen und Mädchen mussten zeige, was in ihren Beinen steckt. Fotos: Silvio Wolff

Hier wird erst mal gemessen.

Ein Gedicht von
FUER UNS-Redakteurin
Uta Bilaczewski



Ehrliche Menschen

Mal ist das Leben laut, mal ist es leise,
zeigt sich auf seine ganz besondere Weise.
Mal ist das Leben bunt, mal ist es grau.
Manchmal erkennen wir die Farbe nicht ganz genau.

Mal meinen es die Menschen mit uns ehrlich,
mal ist ihre List kreuzgefährlich.
Doch der Spiegel an der Wand, der hat ihr Gewissen in der Hand.
Mal ist der Mensch kreativ, mal aber einfach nur naiv.
Mal überhebt sich der Mensch, mal stapelt er tief,
manchmal ist er auch einfach nur gewieft.
Er hält sich zurück, weil er´s kann,
Denn am Ende sind die anderen dran.

Das Leben ist Herausforderung, das Leben ist gut.
Doch manchmal führt es auch zu Übermut.
Manchmal lässt es uns gleichgültig werden.
Denn das ist die größte Strafe auf Erden!

Der Mensch ist geboren, um glücklich zu sein.
Ob er das kann, liegt an jedem allein.
Steht er gerade und nicht krumm, hält die anderen nicht für dumm,
besinnt sich auf das, was er kann und weiß,
dann stehen die Chancen für ihn heiß,
glücklich zu werden auf Erden,
sonst rennt er vermutlich in sein Verderben.

Das Leben ist schön und liebenswert,
wenn man nicht mit den falschen Menschen verkehrt.
Das Leben ist Lachen, das Leben ist verrückte Sachen machen.
Das Leben ist bei sich, authentisch zu bleiben,
so werden sich die anderen innerlich vor Dir verneigen.
Willst Du wer sein, der Du nicht bist,
wirst Du am Ende von niemandem vermisst.

Die FUER UNS geht um die Welt

WUSTROW

Liebe Leser, der FUER UNS-Redaktion fällt auf, die Uecker-Randower erkunden mehr denn je Mecklenburg-Vorpommern und die angrenzenden Bundesländer. Warum auch nicht. Ist es doch auch an unseren Küsten wunderschön.

So schickten uns dieses tolle Urlaubsfoto von der Ostseeküste Anna und Christian. Die Ueckermünder hatten eigentlich ein anderes Reiseziel. Sie wollten nach Rom fliegen. Aber Corona durchkreuzte ihre Pläne und so ist der Urlaubsort in diesem Jahr das Ostseebad Wustrow auf dem Fischland-Darß-Zingst geworden. Zwar war das Wetter in ihrem Urlaub nicht ganz so sommerlich wie gehofft, aber die beiden machten sich trotzdem eine schöne Zeit. Sie besuchten unter anderem den Vogelpark Marlow und Karls Erlebnis-Dorf in Rövershagen. Auch mit dem Rad war das Paar unterwegs. *ubi*

Liebe Leser, diesen jungen Mann dürften Sie wohl kennen. In der Juli-Ausgabe der FUER UNS haben wir über ihn und seine Leidenschaft fürs Radfahren berichtet. Nun schickte Max uns dieses tolle Foto aus dem Urlaub. Mit seinen Eltern Sandra und Andreas Vieweg erkundete er Mecklenburg-Vorpommern mit dem Wohnmobil und natürlich mit dem Fahrrad. Natürlich waren auch Radtouren entlang der Ostseeküste mit dabei. Auf dem Darß und der Insel Poel zum Beispiel. Zwischen Barth und Zingst liegt Pruchten. Dort ist dieses Foto entstanden. Max hat mit seinen Eltern bei der gemeinsamen Tour in acht Tagen stolze 107 Kilometer mit dem Rad zurückgelegt. *ubi*

PRUCHTEN

Zwar war es ein regnerischer Tag in den Sommerferien, aber diese Vier machten sich trotzdem eine schöne Zeit im Zoo Eberswalde. Für Frieda, Vincent, Emily und Emma war dieser Ausflug ein tierisches Vergnügen. Natürlich gingen sie nicht nur mit den Tieren auf Tuchfühlung, sondern machten auch die Spielplätze im Brandenburger Zoo unsicher. Abenteuer pur also. Mit dabei hatten sie ihr Regionalmagazin aus der Heimat. Aber natürlich sind die jungen Uecker-Randower nicht nur Fans des Eberswalder Zoos, sondern auch des Ueckermünder Tierparks. Ihr Lieben, vielen Dank für dieses tolle Foto! *ubi*

EBERSWALDE

Fotos: privat

Zwar präsentieren wir Ihnen, liebe Leser, sonst auf dieser beliebten Seite Bilder mit Ihrem Regionalmagazin aus aller Welt, aber in diesem Jahr macht Corona vielen Reiselustigen einen Strich durch die Rechnung. Urlaub in Mecklenburg-Vorpommern und anderen Bundesländern stehen hoch im Kurs. Kein Wunder, ist es doch auch hier wunderschön. Schicken Sie uns gern Ihr Urlaubsfoto mit der FUER UNS - aus der näheren Umgebung und vielleicht auch aus der UER-Region. Denn direkt vor unserer Haustür gibt es auch viel Schönes zu entdecken. **info@haffmedia.de**

UECKERMÜNDE

Billy liest in der FUER UNS. Der Berliner ist hin und wieder zu Besuch in Ueckermünde. Seine Mutter lebt im schönen Seebad. Logisch, dass ihn interessiert, was in der Region so los ist. So war er unter anderem Gast in der Ueckermünder Schiffslaterne. Dort genoss er Leckeres vom Grill. Aber auch sonst hat er in seinem Urlaub entlang der Haffküste einiges gesehen und wird immer wieder zu Besuch vorbeischauen!

Natürlich freuen wir uns auch über Fotos von Touristen, die uns ihr schönstes Urlaubsbild mit der FUER UNS schicken. Und zwar einfach an: info@haffmedia.de *ubi*

Das FUER UNS-Suchbild

Suchen Sie die fünf Unterschiede!

ORIGINAL

FÄLSCHUNG

LÖSUNG: Fischsymbol Schild vorne fehlt 2) Auf dem Schild steht Frische Steaks 3) Fisch-Symbol am Haus fehlt 4) Bein am Tisch fehlt 5) Schriftzug am Haus fehlt

FISCHOASE

„The best backfish in this town" steht auf dem Schild der Fischoase in Ueckermünde. Genau für diesen Backfisch kommen viele zu diesem Imbiss. Fischfans können sich aber auch auf Zander, Matjes, Räucherlachs und einiges mehr freuen. Mit direktem Blick auf die Schiffe im Stadthafen schmeckt das frische Fischbrötchen noch besser. In der Saison hat die Fischoase täglich von 8 bis 20 Uhr geöffnet.

Altes Bollwerk 1b | 17373 Ueckermünde | Tel: 0175 2215675

ANZEIGE

Doch noch ein JGA im Corona-Jahr

Ausgelassen feiern - das gehört zu einer Hochzeit einfach dazu. Und fast noch mehr zu einem ordentlichen Junggesellenabschied. Doch in diesem Jahr hat die Corona-Pandemie so manchem Heiratswilligen einen Strich durch die Rechnung gemacht. Auch die zukünftige Braut Mareike musste auf Lockerungen warten. Am 15. August ist es nun soweit, sie will ihrem langjährigen Lebenspartner das Ja-Wort geben. Doch bevor sie den Ring anlegt, wollten ihre Familie, ihre Freundinnen und

Kolleginnen mit ihr gemeinsam noch einmal zünftig Abschiednehmen vom Junggesellinnen-Dasein. Direkt nach ihrer Schicht in der Blende (Bäckerei Reichau) ging es für die Bäckerei-Fachverkäuferin zum Griechen und dann ab in die Bar „Zur Zitterbacke". Das Bild sagt wohl alles - die Stimmung war ausgelassen und beschwingt!

Planen Sie auch eine Familienfeier, einen schönen Abend mit Freunden oder sogar einen JGA? Die Bar „Zur Zitterbacke" kann für solche Zwecke gebucht werden. Der Raum bietet Platz für ca. 15 Personen. Ansonsten hat die Bar mit dem idyllischen Innenhof zum Entspannen regulär Mittwoch bis Sonnabend ab 17 Uhr für Sie geöffnet. Weitere Informationen und Anfragen unter: Tel. 039771 816116 *swo*

Benefizkonzert auf dem Schlosshof

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Regionalverband Uecker-Randow, veranstaltet mit Unterstützung der Stadt Seebad Ueckermünde am **20. August 2020 um 15 Uhr** auf dem Schlosshof ein Benefizkonzert. Die Egerländer Besetzung des Landespolizeiorchesters Mecklenburg-Vorpommern und ein Gesangsduo möchten Sie mit ihren Melodien in ihren Bann ziehen. Erleben Sie ein Konzert der Extraklasse. *pm*

Das FUER UNS-Rätsel

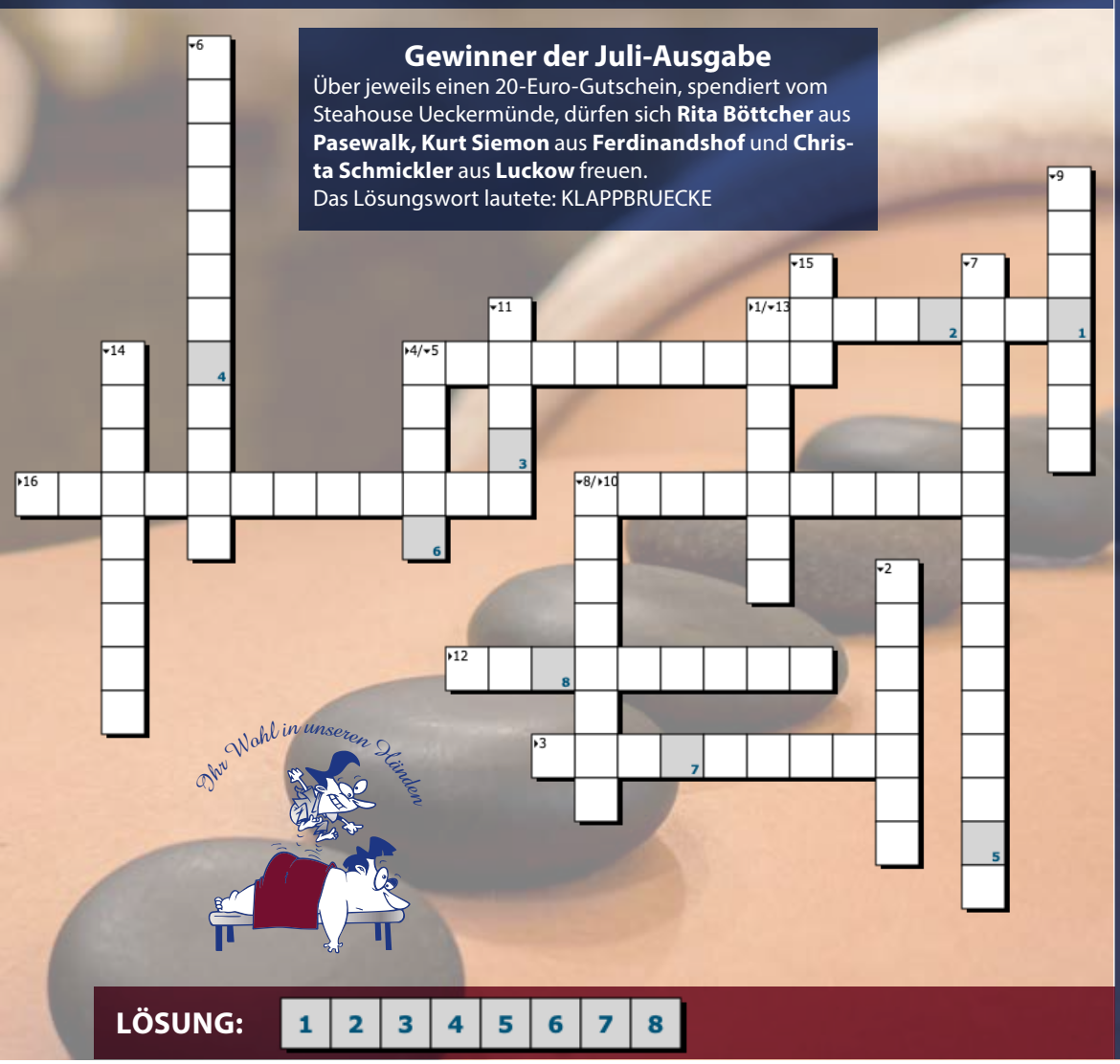
Wer sich in der Uecker-Randow-Region richtig gut auskennt, für den sollte unser Kreuzworträtsel kein Problem sein. Bei den übrigen Fragen hilft diese Ausgabe unseres Magazins, das Sie mit Sicherheit wieder aufmerksam gelesen haben. Mit ein bisschen Glück dürfen Sie diesmal so richtig entspannen. Denn wir verlosen zwei Gutscheine für eine **Hot-Stone-Massage**. Spendiert werden Sie von der **Praxis für Physiotherapie Ilka Slatnow in Eggesin**. Möchten Sie zu den beiden Glückspilzen gehören und jeweils einen dieser Gutscheine gewinnen? Dann schicken Sie uns eine Mail mit dem richtigen Lösungswort an: **gewinn@haffmedia.de oder eine Postkarte an: HAFF media GbR, Ueckerstraße 109, 17373 Ueckermünde**

Einsendeschluss ist der 15. August

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Gewinner der Juli-Ausgabe

Über jeweils einen 20-Euro-Gutschein, spendiert vom Steahouse Ueckermünde, dürfen sich **Rita Böttcher** aus **Pasewalk, Kurt Siemon** aus **Ferdinandshof** und **Christa Schmickler** aus **Luckow** freuen.
Das Lösungswort lautete: KLAPPBRUECKE



LÖSUNG: 1 2 3 4 5 6 7 8

FRAGEN:

1) Wo befindet sich der Brunnen auf unserem Titelbild?
2) Welchen Wochentag trägt der neue Krankenhausdirektor von AMEOS als Nachnamen?
3) In welche historische Zeit entführt die Pommernkogge?
4) Für welchen Einkauf übernimmt die Sparkasse Uecker-Randow die Rechnung bis 100 Euro?
5) Wann läuft der Markt für Uwe Meltzer am besten? Mit der ...
6) Welches Geschäft beherbergte das frisch sanierte Haus in der Torgelower Innenstadt zu DDR-Zeiten?
7) Wo in Eggesin gibt es jetzt auch frisches Eis?
8) Welchen originellen Namen trägt der neue Optiker in Pasewalk?
9) In welchem Ort werden Fährfahrten und sogar eine Hafenkneipe auf einem Schiff geboten?
10) Wer verlost viele Preise für das Bundesligatippspiel? Die Pasewalker ....
11) Aus welchem Land stammt der Musiklehrer Alejandro Soto Lacoste?
12) Wofür steht mia in Löcknitz? „Miteinander im ...“
13) Womit kann man nun im Ueckermünder Tierpark fahren?
14) Bei welchem Imbiss im Ueckermünder Stadthafen ist der Backfisch legendär?
15) Mit welcher Farbe machten die Veranstalter auch in unserer Region auf ihre Notlage in der Corona-Krise aufmerksam?
16) In welcher Stadt findet auf dem Schlosshof am 20. August ein Benefizkonzert statt?

ANZEIGE

Blumen- und Bestattungshaus Lewerentz

» Erd-, Feuer- und Seebestattungen
» Erledigung aller Formalitäten
» Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
» Ausrichtung Ihrer Kaffeetafel
» Haushaltsauflösungen

IM TRAUERFALL
Tag & Nacht erreichbar
Tel: 039778 2 29 15

Bahnhofstraße 48-52 | 17379 Ferdinandshof

Telefon Blütenquelle: 039778 2 91 24

IMPRESSUM

Das Magazin FUER UNS wird herausgegeben von
HAFF media GbR
Ueckerstraße 109
17373 Ueckermünde

Persönlich haftende Gesellschafter
Silvio Wolff | Stefan Wolff
Telefon: **039771 816116**
Mail: **info@haffmedia.de**
www.haffmedia.de

Steuernr. 084/155/22550

Auflage: ca. **13.000 Exemplare**
Verbreitung: Uecker-Randow
Druck: WIRmachenDRUCK GmbH
Mühlbachstr. 7
71522 Backnang

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 RStV sind Silvio Wolff und Stefan Wolff (Adresse s.o.)

Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Veröffentlichungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Das Magazin enthält Fotos und Grafiken von pixabay und storyblocks.

Die in diesem Magazin veröffentlichten Inhalte und Werke unterliegen dem Urheberrecht. Jede Weiterverwertung bedarf einer vorherigen schriftlichen Einwilligung des Autors bzw. Urhebers.

Die AGBs unter **www.haffmedia.de**

WirmachenDruck.de
Sie sparen, wir drucken!

NEWS vom Kulturportal Torgelow 08/2020

Wieder Kleinkunstveranstaltungen im Torgelower Ueckersaal

Alles wird anders, aber hoffentlich gut - so könnte man es auf einen Nenner bringen.
Im Torgelower Ueckersaal gibt es ab August wieder Kabarett zu erleben, wenn auch mit einigen Einschränkungen.
Bei verminderter, den aktuell geforderten Hygienebedingungen entsprechender Kapazität, freuen wir uns trotz allem auf schöne Kabarettveranstaltungen mit tollen Künstlern.
Allerdings gibt es einige Besonderheiten, auf die wir hiermit unsere Gäste höflich hinweisen wollen:

- Bitte bleiben Sie der Veranstaltung fern, wenn sie an Erkältungskrankheiten oder Entzündungen der Atemwege leiden bzw. wenn sie Kontakt zu an Corona erkrankten Personen hatten.
- Im Einlass sowie im Foyer und in den Sanitärbereichen des Hauses bitten wir darauf zu achten, die Sicherheitsabstände einzuhalten.
- Entsprechend der bestellten Eintrittskarten haben wir entsprechend der Kartenbestellung die Sitzplätze namentlich für Sie reserviert.
- Im Einlassbereich sowie in den Sanitärbereichen stehen ausreichend Desinfektionsflüssigkeiten für Sie bereit, die Sie bitte nutzen sollten.
- Das Tragen von Masken während der Veranstaltung ist nicht vorgeschrieben, soll aber empfohlen werden.
- Bei der Kartenbestellung registrieren wir im Ticketsystem pro Bestellung 1 Namen, die Telefonnummer sowie die vollständige Adresse. Die Daten werden nach der vorgeschriebenen Frist wieder gelöscht.
- Wegen der eingeschränkten Kapazität werden die Künstler zusätzlich zum anberaumten Termin einen zweiten Abend spielen. Im Telefongespräch können Sie sich entscheiden, an welcher Veranstaltung Sie teilnehmen möchten. Die neuen Termine entnehmen Sie bitte der nachstehend aufgeführten Veranstaltungsliste.
- Die weiteren Termine ab November 2020 bleiben vorerst in der geplanten Terminkette. Änderungen dazu werden ggf. erst nach Veröffentlichung weiterer gesetzlicher Bestimmungen konkretisiert.
- Ob die Veranstaltung „Die große Schlagerhitparade" am 13.09.2020 in der Stadthalle stattfinden kann, stand zum Zeitpunkt dieser Veröffentlichung noch nicht fest. Die bestellten Karten bleiben vorerst reserviert. Sie erfahren dazu nach dem 19. August 2020 mehr über die Presse bzw. auf Nachfrage oder durch Veröffentlichungen des Veranstalters.

Kabarett-Veranstaltungen

(Einlass 18:45 Uhr), Eintritt 15,00 €
im Ueckersaal, jeweils 19:30 Uhr

reservix

2020

Mi	12.08.20	**Andrea Kulka** „Die 7 Waffen der Frau"
Do	13.08.20	**Andrea Kulka** „Die 7 Waffen der Frau"
Mo	07.09.20	**Michael Ranz** „Machen Sie sich schon mal frei" (optional - wird nach Bedarf entschieden)
Die	08.09.20	**Michael Ranz** „Machen Sie sich schon mal frei"
Mi	09.09.20	**Michael Ranz** „Machen Sie sich schon mal frei"
Do	10.09.20	**Michael Ranz** „Machen Sie sich schon mal frei"
Mi	21.10.20	**Kerim Pamuk** „Leidkultur"
Do	22.10.20	**Kerim Pamuk** „Leidkultur"
Do	19.11.20	**Streckenbach & Köhler** „Multiple Ohrgasmen"
Di	15.12.20	**Ranz & May** „Kein Netz, aber drei Klotüren"
Mi	16.12.20	**Ranz & May** „Kein Netz, aber drei Klotüren"
Do	17.12.20	**Ranz & May** „Kein Netz, aber drei Klotüren"

Weitere Veranstaltungen

So	13.09.20	**SCHLAGERHITPARADE** Stadthalle Alle Tickets für den 20.03.20 behalten ihre Gültigkeit
Do	12.11.21	**Ronny Weiland** OASE „Haus an der Schleuse"
So	17.01.21	**Pittiplatsch - so ein Zirkus** OASE „Haus an der Schleuse"
So	17.01.21	**Petra Kusch-Lück und Roland Neudert** OASE „Haus an der Schleuse"
Fr	29.01.21	**SCHLAGERHITPARADE** Stadthalle

Apotheken-Notdienst für Uecker-Randow

Adler-Apotheke Ueckermünde 039771 22672	6.08. / 14.08. / 22.08. 30.08.
Haff-Apotheke Ueckermünde 039771 23014	7.08. / 15.08. / 23.08. 31.08.
Viktoria-Apotheke Torgelow 03976 202001	8.08. / 16.08. / 24.08.
Kronen-Apotheke Ferdinandshof 039778 2680	1.08. / 9.08. / 17.08. 25.08.
Greifen-Apotheke Torgelow 03976 201591	2.08. / 10.08. / 18.08. 26.08.
Marien-Apotheke Ueckermünde 039771 24475	3.08. / 11.08. / 19.08. 27.08.
Randow-Apotheke Eggesin 039779 21192	4.08. / 12.08. / 20.08. 28.08.
Hirsch-Apotheke Ueckermünde 0171 2669394	5.08. / 13.08. / 21.08. 29.08.

Notdienstnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes

116 117

sowohl aus dem Festnetz als auch aus allen Mobilfunknetzen kostenlos

Neue Apotheke am Markt Pasewalk 03973 20800	2.08. / 8.08. / 14.08. 20.08. / 26.08.
Eichen-Apotheke Pasewalk 03973 214071	3.08. / 9.08. / 15.08. 21.08. / 27.08.
Randow-Apotheke Löcknitz 039754 20309	4.08. / 10.08. / 16.08. / 22.08. / 28.08.
Storch-Apotheke Pasewalk 03973 214373	6.08. / 12.08. / 18.08. 24.08. / 30.08.
Kreis-Apotheke Pasewalk 03973 210405	5.08. / 11.08. / 17.08. 23.08. / 29.08.
Delphin-Apotheke Löcknitz 039754 517861	1.08. / 7.08. / 13.08. 19.08. / 25.08. / 31.08.

Der Notdienst beginnt wochentags um 18 Uhr und endet um 8 Uhr. Samstags beginnt der Notdienst um 12 Uhr und endet Sonntag früh um 8 Uhr. Bis Montag 8 Uhr ist dann der sonntägliche Notdienst für Sie da.

Die Angaben sind ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Strahler tauchten Gebäude auf dem Pasewalker Marktplatz in rotes Licht.
Fotos: Stefan Wolff (2)/Silvio Wolff (1)

Hilferuf: Eine Branche sieht rot!

In vielen Städten Deutschlands waren Ende Juni rot angestrahlte Gebäude zu sehen. So auch in Pasewalk und Ueckermünde, wo man sich ebenfalls an der Night of Light beteiligte. Mit leuchtenden Mahnmalen protestierte damit die Veranstaltungsbranche, die noch immer besonders stark unter den Einschränkungen durch die Corona-Pandemie zu leiden hat.

In Pasewalk waren Sven Ronneburg und sein Team (DJ Sun & Co) ab 18 Uhr dabei, die Lichter auf dem Markt aufzustellen. Mit zunehmender Dämmerung wirkten dann die roten Farben, mit denen die Gebäude angestrahlt wurden. Ähnlich sah es in Ueckermünde aus, wo Robert Kriewitz mit roten Strahlern den Schlossturm beleuchtete. Auch ihm war es wichtig, mit diesem flammenden Appell einen Hilferuf an die Politik zur Rettung der Veranstaltungswirtschaft auszustrahlen. Zahlreiche Feste und Messen sind für den Veranstalter bereits weggebrochen. Und ein Ende ist nicht in Sicht. Es bleibt zu hoffen, dass die Aktion Wirkung zeigt und den Veranstaltern eine Perspektive aufgezeigt wird. *swo*

Sven Ronneburg (rechts) und sein Team (DJ Sun & Co) wollten in Pasewalk ein Zeichen setzen.

In Ueckermünde wurde der Schlossturm rot angestrahlt.

ANZEIGEN

AUTOHAUS GRIMM GMBH

SUZUKI · HONDA · BOSCH Service

in Torgelow & Ueckermünde

✓ Kompetent ✓ Fair ✓ Familiär

Fahren Sie sicher und relaxt durch den Spätsommer!

Unser CR-V Leasingangebot*

265 € mtl. | Anzahlung **0 €** | Serienmäßig mit intelligentem Sicherheitspaket Honda SENSING

* Ein Leasingangebot der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstr. 222–226, 60314 Frankfurt/Main für einen CR-V 1.5 VTEC TURBO Comfort 2WD. **Fahrzeugpreis: 28.844,04 €, Gesamtkreditbetrag (Leasingbetrag): 25.844,04 €, Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Laufzeit: 48 Monate, Gesamtfahrleistung: 40.000 km, Effektiver Jahreszins: 2,49 %, Sollzins, p.a. gebunden für die gesamte Laufzeit: 2,46 %, Gesamtbetrag: 12.720,00 €, Monatliche Leasingrate: 265,00 €.** Angebot gültig bis 31.08.2020.

Kraftstoffverbrauch CR-V 1.5 VTEC TURBO Comfort 2WD in l/100 km: innerorts 7,4; außerorts 5,6; kombiniert 6,3. CO_2-Emission in g/km: 143. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Autohaus Grimm GmbH
Ihr Honda Vertragshändler in Torgelow

Fichtenstraße 39 · **17358 Torgelow**
Telefon (03976) 433088
Telefax (03976) 432019
www.grimm-auto.de

Nur bis 30.9.2020

SUZUKI
Way of Life!

Genau meins: für 199,– EUR mtl. leasen[1]

Mit 0 Euro Leasing-Sonderzahlung und kleinen Monatsraten zum Vitara Hybrid. So schonen Sie Ihre finanziellen Reserven und können sich auf jedem Terrain sehen lassen.

Kraftstoffverbrauch Suzuki Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort: innerorts 5,2 l/100 km, außerorts 4,2 l/100 km, kombinierter Testzyklus 4,6 l/100 km; CO_2-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 104 g/km (VO EG 715/2007).
Diese Werte wurden auf Basis des neuen Prüfverfahrens „WLTP“ ermittelt.
Weitere Informationen unter: https://auto.suzuki.de/service-info/wltp.

Abbildung zeigt Sonderausstattung.
Aktionszeitraum: 1.7.2020 – 30.9.2020.
Nicht mit anderen Suzuki Aktionen kombinierbar.

[1] Leasingbeispiel für einen Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort auf Basis des Endpreises in Höhe von 24.223,00 Euro; Leasing-Sonderzahlung: 0,00 Euro; Nettodarlehensbetrag: 20.011,24 Euro; Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 2,49 %; effektiver Jahreszins: 2,52 %; Laufzeit: 48 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km; 48 monatliche Leasingraten à 199,00 Euro; Gesamtbetrag 21.602,94 Euro; Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt alleine für die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart.

Autohaus Grimm GmbH
Fichtenstraße 39 · 17358 Torgelow
Telefon: 03976 433088 · Telefax: 03976 432019
E-Mail: grimm@suzuki-handel.de
www.suzuki-handel.de/grimm

Typenoffene Werkstatt · PKW · Transporter · Wohnmobile · Karosseriebau · Anhänger · Reifenservice uvm.
Torgelow 03976 / 433088 **www.grimm-auto.de** Ueckermünde 039771 / 22397